5. Ausgabe

schau her
ins Mondseeland

Das regionale Magazin

informativ und nachhaltig | 2024

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Emma Nilsson und Maria Liebewein
Wagnermühle 76, 5310 St. Lorenz am Mondsee

Konzeption und Gestaltung:
Emma Nilsson und Maria Liebewein.

Inhalt und Bildrechte: Alle Informationen sind gründlich recherchiert, dennoch kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit keine Haftung übernommen werden. Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Fotos wurden beigestellt vom Tourismusverband und von Inserenten. Relevante Bilder sind gekennzeichnet. Advertorial-Bildrechte gehören dem Kunden.

Fotos: AS = Adobe Stock | SS = Shutterstock
Titel: Valentin Weinhäupl; Inhalt: 7 Maria L., 18 Harald Kienzl, 31 Buchschartner Erdbau, 34 Gregor Girbl, 43 Mia's Fashion Store, 46 Erhart-Menzl, 56 Alpenverein Mondsee, 61 Elisabeth Schlemper, 65 Marias Biotreff, 74 Rico Witzger, 78 Alois Kaiser, 80 Alexandra Gröbner; S. 7: Biene AS mutai; S. 8: Bienen AS Yuwarin; S. 9: Bienenvolk AS mmphoto; S. 10: Insektenhotels AS Sabine Se, AS Victor Pravdica, AS danylamote, AS lcrms, AS kaipong; S. 14: AS Marina Lorbach; S. 15: AS EwaStudio; S. 16: Wald AS AVTG; S. 27: AS Jenny Sturm; S. 31: AS RealPeopleStudio, SS Motortion Films, SS Andrey_Popov; S. 32: AS Kadmy; S. 40: AS Monkey Business; S. 50: AS Summit Art Creations; S. 51: AS Prostock-studio; S. 52: AS Valua Vitaly; S. 54: AS Ivan, AS ARochau; S. 58: AS yanik88; S. 59: AS Helena Garcia; S. 60: AS simoneminth; S. 62: Schloss Mondsee; S. 76: Paul Knapp; S. 77: SS Eva Bocek; SS Diego Mariottini; SS Patrik V; S. 79: AS eyetronic; S. 82: AS Cozine.

Druck: SANDLER Gesellschaft m.b.H. & Co. KG. | 3671 Marbach

Druckverfahren: umweltfreundlich im Offsetverfahren gedruckt.

Erscheinungsweise: Einmal jährlich.

Kontakt: Redaktion schau her ins Mondseeland,
z. H. Emma Nilsson, Wagnermühle 76, 5310 St. Lorenz.
E-Mail: redaktion@schauher.at oder grafik@schauher.at
Web: www.schauher.at

Offenlegung gemäß Mediengesetz § 25

Unternehmensgegenstand: Zur Förderung der Belange und des »Sichtbar Machens« der Wirtschaft im Mondseeland.

Erklärung über grundlegende Blattrichtung:
»schau her« ist eine Informationszeitschrift für das gesamte Mondseeland, überparteilich und überkonfessionell.

Außerdem ... sind wir im »schau her« per »du« und die gewählte männliche Form bezieht sich immer zugleich auf weibliche, männliche und diverse Personen. Auf Mehrfachbezeichnung bzw. gendergerechte Schreibweise wird zugunsten einer besseren Lesbarkeit verzichtet.

editorial

Stolz schwingt schon mit, wenn wir euch mit diesem Heft die 5. Ausgabe von »schau her ins Mondseeland« präsentieren dürfen.

Die Region rund um den Mondsee und Irrsee ist ein wahrer Schatz, reich an atemberaubender Natur, faszinierender Geschichte und herzlicher Gastfreundschaft. Von den malerischen Ufern des Mondsees bis zu den majestätischen Gipfeln der umliegenden Berge bietet diese Gegend eine Vielfalt an landschaftlicher Schönheit, die einfach überwältigend ist.

Was diese Region jedoch wirklich zum Leuchten bringt, sind die vielen leidenschaftlichen Unternehmer, die hier Zuhause sind, oder ihr Heimat gefunden haben.
Ihre Geschichten sind inspirierend und ihre Leistungen bemerkenswert. Durch das Engagement und die Kreativität tragen sie maßgeblich dazu bei, dass die Region Mondsee zu einem blühenden und lebendigen Ort wird.

Um so glücklicher sind wir, hier im Mondseeland wohnen zu dürfen. Die Begegnungen mit entspannten Menschen und die Natur um uns herum geben uns Kraft und Inspiration - und das spiegelt sich in unserem Magazin wider.

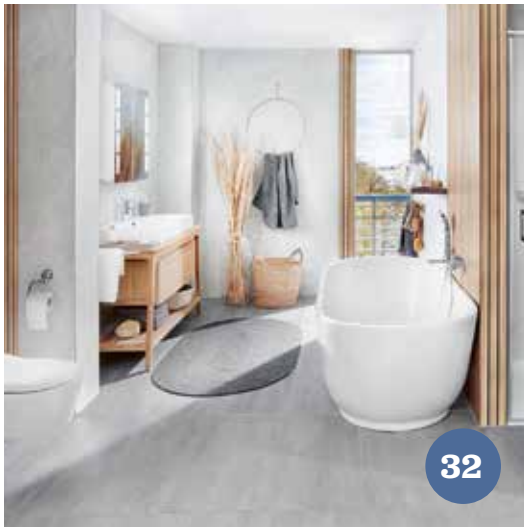
Mit viel Spaß und echter Handarbeit gestalten wir beide zusammen unser Magazin und hoffen, dass es auch euch gefällt. Über Rückmeldungen würden wir uns freuen, bitte per E-Mail an: redaktion@schauher.at

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen!

Emma & Maria

Gedruckt nach der Richtlinie
»Druckerzeugnisse« des
Österreichischen Umweltzeichens,
Sandler Print & Packaging,
UW-Nr. 750

Inhalt



Umwelt und Natur

Die Biene – fleißiger Helfer des Menschen 7

Wie baue ich ein Insektenhotel? 10

Die Natur ist immer für uns da! Da ist es nur fair, wenn auch wir für die Natur da sind! * 11

Das zauberhafte Gänseblümchen 14

Nachhaltige Unternehmen

Mooserie – kunstvolles Design aus echtem Natur-Moos * 16

Malerei Lackner – nachhaltig und immer up to date * 17

Berge Seen Ideen – Was bedeutet LEADER? Was ist die FUMO? * 18

Wir tun was für's Klima! KEM Mondseeland * 20

Klimafreundliches Familienleben: Eltern-Sein und Klimaschutz – geht das? * 22

Klimafreundlicher Projektpartner Familienbundzentrum Mondseeland * 23

Moderne Mobilitätslösungen im Mondseeland * 24

Carsharing * 26

Heimische Unternehmen

Tischlerei Edtmayer Wohnkultur aus dem Mondseeland * 28

Pöllmann & Partner nachhaltige Energietechnik * 30

SMS-Group renoviert & saniert * 31

Bad Design Gregor Gierbl elegant und stylisch * 32

Expert Widlroither beste Marken – bester Service * 32

Ofenmanufaktur – Kachelöfen und Heizkamine aus Meisterhand * 33

Reindl Bau heimischer Experte für Holzbau * 34

Sonnenwetter Schutz und Design * 36

König Haustechnik für deine Wohlfühloase * 37

Buchschartner Erdbau wenn es ums Grobe geht * 37

Das Technologiezentrum Mondseeland schafft 500 m² zusätzliche Mietfläche für Innovation und Technologie! * 38

Shopping

Blue Lake Mondsee Sports & Style * 41

Die Ohrangerie Schmuck und Accessoires * 42

Bambi Kindermoden young fashion for kids * 42

Mia's Fashion-Store exklusiv für Frauen * 43

Erhart-Menzel Outdoor Living * 44

Maly Fashion verpasse keinen Trend * 45

Blumen Steiniger Täglich Freude Schenken * 46

König.in – ausgefallene Wohn-Accessoires * 47

Herbys – Trendartikel für Hund, Katz & Mensch * 48

MOS-Gutscheine 48

Hagebaumarkt – alles für Haus und Garten * 49

Gesund und Aktiv

Sabine Weibold – mehr Leichtigkeit * 51

Phytomer – Sculpt Zone im Hotel Eichingerbauer * 52

Hasana Naturprodukte Neue Kraft und altes Wissen * 52

Winterbaden – kalt aber gesund 53

schau her – Sport Fenster * 54

Rennrad-/Gravelrunde mit Ralph, alpen-bike.com * 55

Alpenverein Mondsee: 150 Jahre »Wege ins Freie« * 56

Kinder und Jugend

frei.raum für die Jugend 60

Naturführungen für Familien 61

Essen und Trinken

Alles unter einem [Schloss]Dach Hotel Schloss Mondsee * 63

Naturkuchl – Genuss und Unterhaltung am See * 64

Apollo am Mondsee – ein vollmondiges Erlebnis * 65

Marias Biotreff – gesunde Welt voller Geschmack * 65

»13oxn [Natur]Biergarten« 66

»Guad und Gsund« für Leib und Seele * 66

Dorferwirt am Irrsee – Familienfeste feiern * 67

Vini e Panini Bella Italia in Mondsee * 68

Täglich Frühstück & Sonntagsbrunch im Hotel Eichingerbauer * 69

Café Bistro Hagebaumarkt * 69

Die Dorfladenbox regional einkaufen * 70

schau her – Rezepte zum Nachkochen 72

Vorhang auf für Runde drei – das Gin & Food Festival 2024 mit Schwerpunkt Kulinarik * 74

Reisen und Veranstaltungen

Busfahrten mit Reisen Feichtinger * 77

Veranstaltungs-Tipps und Termine 78

Mondseer Jedermann * 78

Die Mondseer Prangerschützen und das Europaschützentreffen Mondsee 2024 * 80

Impressum Seite 2

schau her – Advertorials

Berichte mit diesem Zeichen * haben einen Druckkostenbeitrag geleistet, demnach handelt es sich laut Medien-gesetzt um eine bezahlte Einschaltung.

Vielen Dank für die Unterstützung!

schau her

Umwelt und Natur

Sei achtsam und aufmerksam,
die Natur dankt es dir.

Die Biene – fleißiger Helfer des Menschen

»Zum Natur- und Umweltschutz gehört auch dazu, dass wir unsere Bienen schützen und pflegen« so Johann Laireiter, Obmann des Bienenzuchtvereins Mondsee – St. Lorenz.

Wir brauchen die Bienen
– und die Bienen brauchen uns

Die Biene, ein kleines Insekt mit einer enormen Bedeutung für unser Ökosystem, fasziniert Menschen seit Jahrhunderten. Von ihrer bemerkenswerten sozialen Struktur bis hin zu ihrer essenziellen Rolle bei der Bestäubung von Pflanzen gibt es zahlreiche Aspekte, die das Interesse an diesen fliegenden Wundern wecken.

Die Geschichte der Biene:

Bienen existieren seit vielen Millionen Jahren auf der Erde, und ihre evolutionäre Geschichte ist faszinierend.

Die moderne Honigbiene, *Apis mellifera*, entstand jedoch nicht vor allzu langer Zeit, wahrscheinlich vor etwa fünf bis zehn Millionen Jahren. Ihre Vorfahren können bis zu 30 Millionen Jahre zurückreichen, als sich verschiedene Arten von Bienen zu entwickeln begannen.

Die domestizierte Honigbiene, wie wir sie heute kennen, wurde von Menschen seit Tausenden von Jahren genutzt, um Honig zu produzieren und Bestäubungsdienste für Pflanzen bereitzustellen. Die genaue Geschichte der menschlichen Nutzung von Honigbienen reicht bis in die prähistorische Zeit zurück, als Jäger und Sammler begannen, Bienenstöcke zu finden und Honig zu sammeln.

Insgesamt sind Bienen eine der ältesten und faszinierendsten Insektenarten auf der Erde, und ihre Geschichte ist eng mit der Geschichte der Pflanzenbestäubung und der menschlichen Zivilisation verbunden.

Foto: Land OÖ

Was können wir tun?

Blühende Pflanzen – bevorzugt heimische Arten im Garten oder auf dem Balkon anzupflanzen. Ein tolles Projekt ist die »Bienenweide-Verkehrsinsel« in Mondsee (siehe Foto oben). Hier wurde eine Saatmischung verwendet, die auch fremde Blumensorten beinhaltet.

Vermeidung von Pestiziden, denn diese können Bienen schädigen. Bitte alternative Methoden verwenden.

Bienenhotels aufstellen: Diese bieten zusätzlichen Lebensraum für Bienen, die keine Kolonien bilden. Bienenhotels kannst du kaufen oder selber herstellen.

Unterstützung von Imkern: Durch den Kauf von lokalem Honig unterstützt du die Imker und trägst dazu bei, die Bienenvölker gesund zu halten.

115 Jahre Bienenzuchtverein Mondsee / St. Lorenz

Am 9. Juli 1909 wurde in St. Lorenz der Landesbienenzuchtverein Ortsgruppe Mondsee mit 53 Mitgliedern gegründet. Heute zählt der Verein 87 Mitglieder.

Die Wichtigkeit, Imker in einem Verein zu organisieren, hatte man schon damals erkannt. Es hat sich seit der Gründung jedoch sehr viel geändert.

Besonders durch die Einschleppung der Varroamilbe ist die Biene ohne Unterstützung des Imkers nicht mehr in der Lage zu überleben.

Der Verein ist immer auf der Suche nach neuen Jungimkern: **imkerverein.mondsee@gmx.at**

Schon Einstein wusste **»Stirbt die Biene, stirbt in vier bis sieben Jahren auch der Mensch«**.

Lebensweise und Artenvielfalt:

Die Biene gehört zur Ordnung der Hautflügler und umfasst mehr als 20.000 verschiedene Arten weltweit. Die bekanntesten unter ihnen sind die Honigbiene (*Apis mellifera*) sowie verschiedene Arten von Wildbienen und Hummeln. Diese Insekten leben in komplexen sozialen Strukturen und bilden Kolonien, die sich aus einer Königin, Arbeiterinnen und Drohnen zusammensetzen.

Bestäubung:

Eine der wichtigsten Funktionen der Biene ist ihre Rolle als Bestäuberin. Während sie Nektar sammeln, tragen sie Pollen von Blume zu Blume und ermöglichen so die Befruchtung von Pflanzen. Etwa ein Drittel der weltweiten Nahrungsmittelproduktion hängt direkt von der Bestäubung durch Bienen ab. Ohne sie würde vieles an Obst und Gemüse nicht existieren.

Honigproduktion:

Die Honigbiene ist auch bekannt für ihre Fähigkeit, Honig zu produzieren. Arbeiterinnen sammeln Nektar von Blüten und transportieren ihn zurück in den Bienenstock, wo er zu Honig verarbeitet wird. Dieser dient der Kolonie als Nahrungsquelle. Nur der Überschuss wird vom Imker geerntet. Honig ist nicht nur eine leckere Süßigkeit, sondern wird auch für seine antimikrobiellen und entzündungshemmenden Eigenschaften geschätzt.

Bienen entdecken, verstehen und daraus lernen:

Es gibt insgesamt 4 Bienen-Schaukästen im Mondseeland (**Mondsee:** Kneippweg, **Tiefgraben:** Bauernmuseum, **St. Lorenz:** Birkenallee und **Innerschwand:** Nahe Parkplatz/Spielplatz Kindergarten). Mit den Schaukästen wird erklärt, wie entscheidend Imkern für das Überleben der Honigbiene ist. Hier lernst du, was die Bienen für die Lebensmittelproduktion und das ökologische Gleichgewicht bedeuten und entdeckst, wie Bienen ihr Volk organisieren, wie Honig entsteht und was wir alles von den Bienen lernen können. Der Bienenschaukasten ist ein ideales Ausflugsziel für Kitagruppen, Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen, als auch Familien.

Wie baue ich ein **Insektenhotel?**

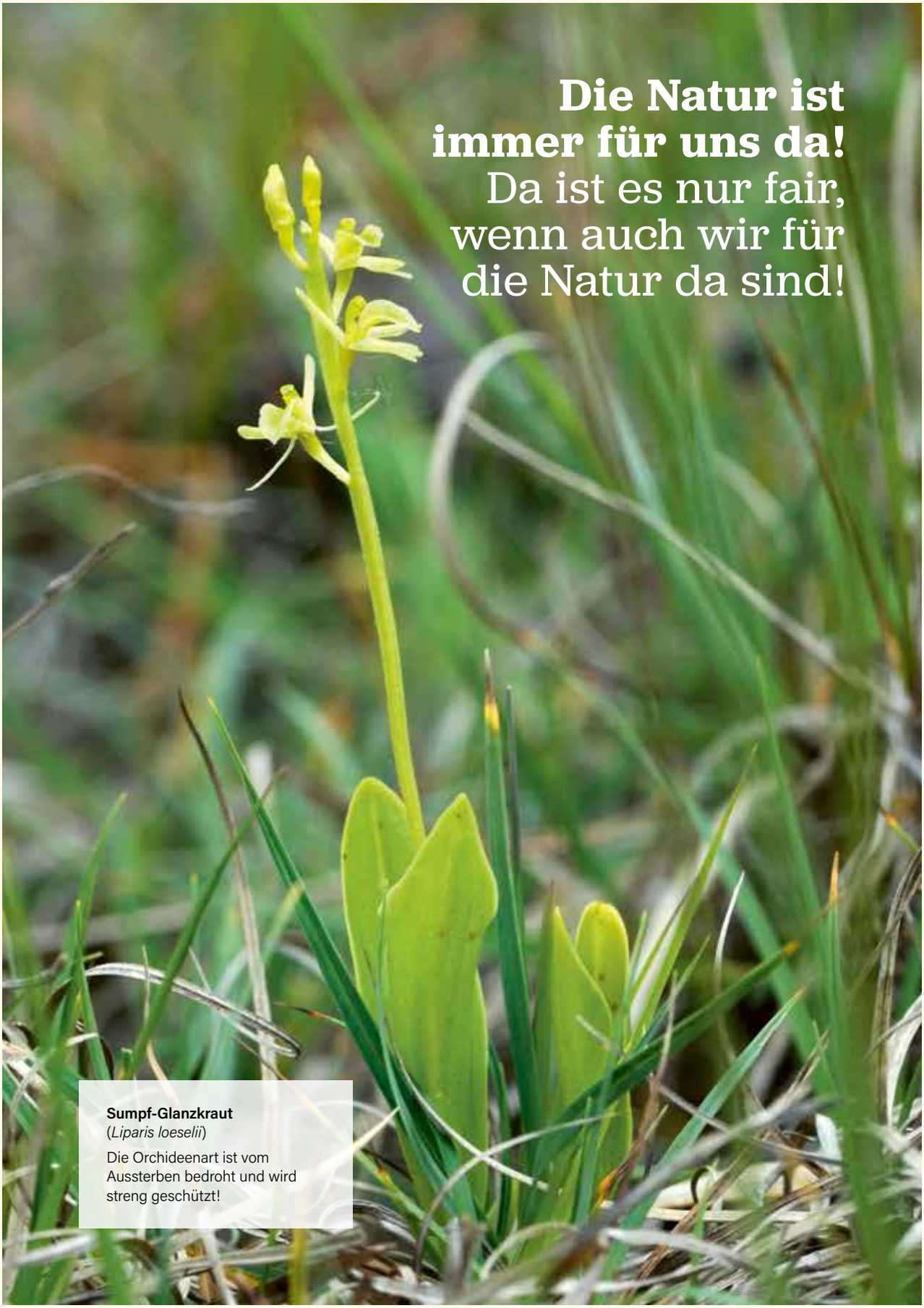
Das Bauen eines Insektenhotels ist nicht nur eine unterhaltsame Aktivität für die ganze Familie, du leistet auch einen wertvollen Beitrag zum Schutz der Insekten-population und zur Förderung der biologischen Vielfalt.

Und so geht's:

1. **Vorbereitung der Materialien:** Sammel eine Vielzahl von Materialien, die für Insekten attraktiv und als Nistplätze geeignet sind. Dies können Holzstücke und Bambusrohre in verschiedenen Größen und Durchmessern sein, oder auch Heu, Schilfrohr, Tonziegel. Achte darauf, dass alle Materialien sauber und trocken sind. Ideal wäre eine Verarbeitung mit Handschuhen, um Menschengeruch zu vermeiden.
2. **Bauen des Rahmens:** Verwende eine Holzkiste oder baue einen Rahmen aus Holz, der als Basis für Ihr Insektenhotel dient. Es können auch recycelte Materialien wie alte Holzkisten oder Paletten verwendet werden. Wichtig ist, dass der Rahmen stabil ist und genügend Platz für die verschiedenen Füllmaterialien bietet.
3. **Füllen des Hotels:** Fülle den Rahmen mit den gesammelten Materialien. Die Anordnung sollte so sein, dass Hohlräume entstehen, die als Nistplätze für verschiedene Insektenarten dienen können. Die einzelnen Materialien müssen aber sicher im Rahmen befestigt werden. Am besten mit Nägeln, Schrauben oder Draht fixieren.
4. **Schutz und Dekoration:** Optional kann das Insektenhotel mit Farbe oder Lack dekoriert werden, um es ansprechender zu gestalten und gleichzeitig vor Witterungseinflüssen zu schützen. Unbedingt umweltfreundliche Farben benützen, um die Gesundheit der Insekten zu gewährleisten.
5. **Platzierung:** Das Insektenhotel soll an einem sonnigen, windgeschützten Ort aufgehängt oder befestigt werden - idealerweise in der Nähe von Blumen und Pflanzen. Achten darauf, dass das Hotel stabil befestigt ist.
6. **Pflege:** Regelmäßige Überprüfungen sind wichtig, um sicherzustellen, dass das Insektenhotel in einem gutem Zustand ist und keine Reparaturen benötigt. Entferne feuchte Pflanzenmaterialien und reinige es ab und zu, um Schimmelbildung vorzubeugen.

Materialien

- Eine Holzkiste oder ein Rahmen aus Holz (unbedingt ohne scharfkantige Ecken, Holzsplitter oder Risse, daran können sich die Insekten verletzen)
- Verschiedene Materialien für die Füllung, wie Holzstücke, Bambusrohre, Stroh, Schilfrohr, Tonziegel, Ziegelsteine, Moos und andere natürliche Materialien (keine Steine oder Tannenzapfen)
- Hammer, Nägel oder Schrauben, Säge, Bohrer
- Draht oder Jute zum Aufhängen
- Farbe oder Lack (umweltfreundlich, geruchsneutral) zum Dekorieren und Schutz



Sumpf-Glanzkraut
(*Liparis loeselii*)

Die Orchideenart ist vom Aussterben bedroht und wird streng geschützt!

Foto: Sumpf-Glanzkraut © Creative Commons | Hans Stieglitz

© TVB Mondsee-Irrsee

Achtsamkeit in der Natur

Von Thomas Ebner

Was gibt es Schöneres, als einen sonnigen Tag draußen in der Natur zu verbringen. Sei es entspannt am Seeufer, gemütlich beim Wandern auf einen unserer Aussichtsgipfel oder sportlich den inneren Schweinehund zu überwinden. Bei unseren Aktivitäten in der Natur sind wir uns leider oftmals nicht bewusst, dass wir Menschen nicht die einzigen da draußen sind, sondern wir diesen Lebensraum mit unzähligen Pflanzen und Tieren teilen, die in sensiblen und seit Jahrtausenden ohne unser Zutun optimierten Lebensgemeinschaften dafür sorgen, dass es »Natur« für uns überhaupt gibt. Wir Menschen sind in diesen Lebensgemeinschaften zu Gast – und sollten uns auch als solcher benehmen.

Das Besondere bei uns im Mondseeland

Wie geht's eigentlich unserer Natur rund um Mondsee und Irrsee? Unsere Wahrnehmung ist oft dominiert von baulichen Veränderungen, die uns bei unseren Aktivitäten in die Augen stechen. Dabei übersehen wir aber, dass in den letzten Jahren von engagierten Institutionen und Personen unglaubliche Anstrengungen unternommen wurden, um den Zustand unserer Natur- und Kulturlandschaft zu verbessern und für künftige Generationen zu erhalten. Und das mit Erfolg! Diese Erfolge sollten uns allen ein Ansporn sein, wenn wir uns schon nicht aktiv in den Erhalt unserer Natur einbringen, so zumindest unser Verhalten in der Natur so zu gestalten, dass wir nicht gegen diese Erfolge der letzten Jahre arbeiten.

Mit dem Beitritt zur Europäischen Union hat sich Österreich auch dazu verpflichtet, die **Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie** (FFH-Richtlinie) und die Vogelschutzrichtlinie umzusetzen. In diesen Richtlinien werden besonderes schützenswerte Pflanzen, Tiere und Lebensgemeinschaften (Ökosysteme) benannt, für deren Fortbestand uns Menschen eine besondere Verantwortung trifft.

In ganz Österreich kommen 212 Pflanzen- und Tierarten aus der EU-FFH-Richtlinie vor. Und die Lebensräume in Österreich sind sehr vielfältig, wenn wir an die Gletscher in den Alpen oder die Salzlacken am Neusiedlersee denken. Von diesen 212 besonders geschützten Arten kommen in unserem Lebensraum rund um Mondsee und Irrsee 45 vor, bei acht Arten braucht es noch mehr Datenmaterial und zwei Arten sind bei uns bereits ausgestorben. Immerhin heißt das, dass ein Fünftel aller in Österreich durch EU-Verordnung besonders geschützter Arten bei uns heimisch ist. Das ist ein Spitzenwert, auf den wir stolz sein können. Noch deutlicher wird die Wichtigkeit unseres Lebensraumes, wenn wir uns die Arten der Vogelschutzrichtlinie ansehen. Von 107 in Österreich vorkommenden Arten können wir im Mondseeland 49 (45 %) regelmäßig beobachten.

Thomas Ebner ist nicht nur der Geschäftsführer des Tourismusverbandes Mondsee-Irrsee und Naturschutzreferent der Alpenvereinssektion Mondsee, sondern auch zertifizierter Ornithologe und vereidigtes Naturwacheorgan für Oberösterreich.

Foto: © Valentin Weinhäupl

Neue Schutzgebiete

Neben dem bereits etablierten Europaschutzgebiet Mondsee-Attersee und dem seit Herbst 2021 aktiven »**Naturpark Bauernland. Irrsee Mondsee Attersee**« ist das Mondseeland seit Kurzem um ein Europaschutzgebiet reicher. In Tiefgraben genießt nun das **Sumpf-Glanzkraut**, eine vom Aussterben bedrohte Orchideenart, höchsten internationalen Schutz. Und noch im Jahr 2024 sollen mehr als 30 Hektar Moorflächen rund um den Irrsee als Europaschutzgebiet in Abstimmung mit den Grundbesitzern verordnet werden.

TVB Mondsee-Irrsee © Michael Groessinger

Fair play in der Natur

Respekt, Bewusstsein, Fairness – es liegt in und an uns, wie wir miteinander und mit Flora und Fauna umgehen. Der Mensch braucht die Natur zum Glücklichsein. Der Schutz von Lebensräumen, Pflanzen und Wildtieren und damit die Erhaltung unserer Umwelt ermöglicht besondere Natur-Erlebnisse.

In der oberösterreichweiten Initiative »**In unserer Natur**« bekennen sich 13 Partner dazu, die Natur gemeinsam nachhaltig zu erhalten und ein harmonisches Miteinander erlebbar zu machen. Zu diesen Partnern zählen unter anderem die Oberösterreichische Landesregierung, die Landwirtschaftskammer, der Alpenverein und die Naturfreunde, die Österreichischen Bundesforsten, der Landesjagdverband, die Naturparke und die Tourismusverbände. Gemeinsam haben sich diese Institutionen zum Ziel gemacht, uns ein besseres Verständnis für die Besonderheiten unserer Lebensräume zu vermitteln, unsere Naturjuwele zu Schützen und »**Fair play-Regeln**« aufzustellen. Die Natur und ihre Bewohner sind für die Einhaltung der Fair play-Regeln ebenso dankbar, wie die Bewirtschafter und Grundstücksbesitzer.

Wir möchten an dieser Stelle die gemeinsam formulierten Fair play-Regeln vorstellen und bitten eindringlich diese einzuhalten und weiterzuerzählen.

Fair play-Regeln

Betreten des Waldes zu Erholungszwecken ist erlaubt. Schwammerlsuche und Beerenpflücken ist okay! Wir nutzen die markierten Wege, kürzen bei unseren Wanderungen diese nicht ab. Sperrgebiete sind tabu – diese wurden aus einem bestimmten Grund ausgewiesen.

Um Wiesen und Felder zu queren, nutzen wir vorhandene Wege, um Schäden an Kulturen zu vermeiden! Wiesen und Weiden sind dem Vieh und der Landwirtschaft vorbehalten.

In der Dämmerung äst das Wild! Weil wir da nicht stören wollen, verhalten wir uns still und achten auf ausgewiesene Wildzonen.

Hunde sind großartige Weggefährten! Wir stellen sicher, dass Hunde Wild- und Weidetieren keinen Stress machen. Hinterlassenschaften unserer vierbeinigen Freunde werden nicht liegengelassen, denn diese haben in Wiesen zur Folge, dass das Grünfutter unbrauchbar wird oder Nutztiere durch Parasiten erkranken. Rund um den Irrsee nehmen wir Rücksicht auf wiesenbrütende Vogelarten und stellen daher sicher, dass Hunde auf den Wegen bleiben.

Apropos Weidetiere: Wir halten sicheren Abstand, verzichten auf Kontakt sowie Füttern und schließen Weidezauntore wieder hinter uns. Ohne Erlaubnis betreten wir keine Ställe.

Müll hat in der Natur nichts verloren! Darum entsorgen wir Verpackungen, Zigarettenstummel, Hundekotsackerl & Co in den nächsten Mistkübel.

Was sein muss, muss sein! Für die Erledigung der Notdurft suchen wir uns einen Platz, wo sie niemanden stört.

Waldbrände sind zunehmend Thema! Glimmende Zigarettenstummel sind eine Waldbrandgefahr. Wir setzen uns nur an ausgewiesenen Grill- und Feuerstellen ans Lagerfeuer.

Wildes Parken schafft Chaos und Verkehrsbehinderungen! Wir verparken keine Zufahrten zu landwirtschaftlichen Flächen oder Forststraßen und behindern somit Andere auf ihrem Arbeitsplatz. Wir nutzen alternative Mobilitätsangebote wie das Postbusshuttle, Carsharing oder den Linienverkehr.

SUPen ist im Trend! Wenn wir uns auf dem Wasser bewegen, halten wir einen Respektabstand zu Schilfgürteln und unberührten Uferstreifen ein. Ausgewiesene Naturschutzgebiete sind tabu.

Mountainbiker fahren ausschließlich auf freigegebenen Strecken! Mit Respekt vor Sperrungen und örtlichen Sonderregelungen. So passt es für alle, und es gibt keinen Ärger. Im Gegenzug soll das Angebot in Abstimmung mit den Grundbesitzern und unter Wahrung rechtlicher und versicherungstechnischer Besonderheiten beim Mountainbiken ausgebaut werden.

Im Fahrradsattel gilt für uns: Bremsbereit sein und auf Sicht fahren! Logisch, denn hinter jeder Kurve kann ein unvorhergesehenes Hindernis auftauchen.

Wir für die Natur! Herzlichen Dank!

Der Tourismusverband Mondsee-Irrsee und der Naturpark Bauernland unterstützen die Fair-Play-Regeln der Kooperation von »In unserer Natur«.

Das zauberhafte **Gänseblümchen**

... ist eines der bekanntesten Wildkräuter. Es ist klein, robust und im Frühjahr bis Herbst ein schöner Anblick auf unseren Wiesen.

Bellis perennis heißt das Gänseblümchen auf lateinisch. Das bedeutet, es ist hübsch, mehrjährig und ausdauernd. In manchen Jahren blüht es von Februar bis in den späten Herbst. Man kann fast dabei zuschauen, wie sie sich ausbreiten. Das Gänseblümchen wird bis zu zehn Zentimeter groß und ist die wohl am meisten verbreitete Pflanze in Mitteleuropa.

Naturheilkunde

Das Gänseblümchen wird auch »**Arnika der Kinder genannt**«. Es löst sanft den Schleim bei Husten, kühlt blaue Flecken, hilft bei Schürfwunden und mildert Juckreiz. Es gibt noch viele weitere Einsatzmöglichkeiten: zur Blutreinigung, zur Appetitanregung, als Magen-, Galle- und Lebermittel, zum Hustenlösen, gegen Fieber und Entzündungen, bei Schwindel, Kopfschmerzen und Schlaflosigkeit sowie bei Menstruationsbeschwerden und Ausbleiben der monatlichen Regel. Äußerlich zur Behandlung von Verletzungen, Prellungen, Verstauchungen, Zerrungen, schlecht heilenden Wunden, Furunkeln und Hautausschlägen.

Das Gänseblümchen enthält auch sehr viel Vitamin C, das vertreibt die Frühjahrsmüdigkeit. Zudem auch noch pflanzliches Eiweiß, Vitamin A und viele Mineralstoffe.

Welche Erzählungen gibt es über das Gänseblümchen?

Viele Mythen ranken sich um das Gänseblümchen. Es heißt, nachts gehen Engel über die Erde und küssen die Blüten. Aus lauter Freude erröten die Blümchen, ein Hauch davon bleibt an den jungen Blütenspitzen hängen.

Die Germanen weihten das Gänseblümchen der Göttin Freya – die Göttin der Liebe, des heimischen Herdes und des Glücks.

Gänse verzehren es mit dem allergrößten Vergnügen, diesem Umstand verdankt es auch seinen Namen Gänseblümchen.

Das Gänseblümchen ist auch ein guter Wetter-Zeiger, denn bei Regen bleiben die Blüten geschlossen. Das Gänseblümchen blüht das ganze Jahr über, kann sogar Frost bis unter -10 °C gut überstehen und streckt sein weißes Köpfchen, sobald es nur wenig wärmer wird, der Sonne wieder entgegen. **Tipp von Alexandra:** Die ersten drei Gänseblümchen, die man im Frühling findet, nur mit dem Mund (ohne Hilfe der Hände) vom Boden weg essen. Das gibt Kraft, Gesundheit und Glück!

Verwendung in der Küche

Das Gänseblümchen ist der kleine Star unter den essbaren Wildkräutern. Bereits Kleinkinder kennen das weiße Blümchen vom Spielen auf der Wiese, vom Blumenkranzflechten oder Dekorieren in der Sandkiste. Es sieht nicht nur süß aus, es ist auch sehr köstlich.

Das Gänseblümchen kann vielseitig in der Küche verwendet werden. Die jungen Blätter und Blütenköpfe werden gerne als Beimischung im Salat verwendet. Die Blüten geben den Gerichten eine wunderschöne Optik. Sie werden zudem oft in Kräutersuppen und im Kräutertopfen verwendet. Die Blütenknospen lassen sich auch zu einem Kapernersatz einlegen und haben einen leicht nussigen Geschmack.

Heilwirkung:	schleimlösend, schmerzstillend, wundheilend, entzündungshemmend, stoffwechselanregend, enthält Mineralien für eine gesunde Darmflora
Sammelzeit:	Frühjahr bis Herbst
Verwendete Teile:	Blüten, Stängel, Blätter und Wurzel

schau her
Kräuterserie

von Alexandra Eder
Sankt Lorenz

www.meigartl.at

Rezepte

Gänseblümchensuppe

Zutaten: 3 gekochte Kartoffeln, 750 ml Gemüsebrühe, 3 EL Sauerrahm, Salz, Pfeffer, Muskat, 25 g Butter, 100 ml Sahne, 3 Handvoll Gänseblümchenblüten.

Zubereitung: Einige Blüten zur Seite legen, die restlichen klein schneiden.

Die Kartoffeln würfelig schneiden.
Die zerkleinerten Blüten mit den gekochten Kartoffeln und der Brühe in einen Topf geben, kurz kochen lassen, danach das Ganze pürieren.

Den Sauerrahm in die Suppe rühren und alles mit den Gewürzen abschmecken.

Die Sahne mit etwas Bärlauchsalz steif schlagen. Die Suppe in eine Schüssel gießen, mit einer Sahnehaube versehen und mit den ganzen Blüten garniert servieren.

Gänseblümchenöl

Die gesammelten frischen Blütenköpfchen und Blätter zerkleinern und in ein Glasgefäß geben, mit Olivenöl oder Sonnenblumenöl bedecken und ca. 4 Wochen ohne direkte Sonneneinstrahlung ausziehen lassen. Danach das fertige Öl abseihen und in dunkle Flaschen abfüllen. Haltbar ca. 1 Jahr. Zu verwenden als Salatöl, Massageöl, Lungenöl, Gesichtspflegeöl oder auch bei Muskelverspannung und Verstauchungen.

Gänseblümchen Honig

Eine Handvoll zerkleinerte Gänseblümchen in einen guten Honig vom heimischen Imker einrühren. Dann das Glas gut verschließen und für 2–3 Wochen an einen warmen Ort ohne Sonneneinstrahlung stellen. Die Gänseblümchen können mitgegessen werden. Der Honig ist ein Hustenlöser.

Gänseblümchentinktur

1 Handvoll blühendes Kraut inkl. Blätter und Stängel klein schneiden. Mit 40%igem Korn bedecken und eine Mondphase lang, ca. 1 Monat, ausziehen lassen. Immer wieder schütteln, dann abseihen und in dunkle Flaschen abfüllen.

Verwendung innerlich und äußerlich. Hilfreich und unterstützend bei Erkältungen, Entzündungen, Wunden, Verstauchungen, unreiner Haut, Muskelverspannungen, Hautausschläge und Wunden.

Gänseblümchen Gesichtswasser

200 ml Rosenwasser, 10 ml Gänseblümchentinktur, ½ TL Apfelessig.

Alle Zutaten mischen und in eine dunkle Glasflasche abfüllen. Das Gesichtswasser ist eine milde Pflege für sensible Haut.

Mooserie – kunstvolles Design aus echtem Natur-Moos

Moos – ein bescheidenes, doch faszinierendes Naturprodukt, das in seiner Schlichtheit eine erstaunliche Vielfalt an Anwendungen bietet.

Der Blick in die Natur wirkt nachweislich beruhigend, reduziert Stress, fördert die Kreativität und verbessert die Konzentration. Daniela Stattmann und ihr Team haben es sich zur Aufgabe gemacht, die natürlichen Eigenschaften des Mooses zu nutzen, um eine Reihe von Produkten und Designs mit WOW-Effekt zu entwickeln.

Das Produktsortiment von Mooserie umfasst eine breite Palette an einzigartigen Wand- und Deckendekorationen sowie Firmenlogos aus Moos – die Möglichkeiten sind nahezu endlos. Das geniale Naturmaterial trägt maßgeblich zu einem gesünderen Raumklima bei und ist ein hervorragender Schallabsorber.

Das Moos, welches für die Produkte verwendet wird, kommt zu 100 % aus Nord- und Mitteleuropa und wird nach strengen Regeln des Umwelt- und Artenschutzes angebaut und nachhaltig von Hand geerntet. Darüber hinaus fertigt Mooserie auf Maß und arbeitet für Trägerplatten und Rahmen ausschließlich mit Partnerbetrieben aus der Region zusammen. Das garantiert Individualität und einzigartige Qualität.

MOOSERIE – Daniela Stattmann
Moos.Atelier & Werkstatt

Herzog Odilo-Str. 31 | 5310 Mondsee
Tel. +43 (0) 660 / 66 22 868

www.mooserie.com

Moosbild Workshops

sind einzigartige Workshops im Moos-Atelier, wo du in gemütlicher Atmosphäre dein eigenes Moosbild gestaltest.

Oder nutze einen Moosbild Workshop als außergewöhnliches Teambuilding-Event. Mit Kollegen und Kolleginnen gestaltest du gemeinsam ein großes Moosbild z. B. fürs Büro. Ihr könnt euch ganz auf eure Kreativität fokussieren, denn um den Rest kümmert sich das Mooserie Team.

Malerei Lackner – nachhaltig und immer »up to date«

Als Meisterbetrieb in 4. Generation entwickelt sich die Malerei Lackner ständig weiter, angepasst an die Gegebenheiten und Anforderungen der Zeit. Mit einem ohnehin nachhaltigen Betätigungsfeld wurde bei dem Unternehmen, mit Sitz in Mondsee, der Fokus in letzter Zeit dennoch verstärkt auf die Themen Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung gelegt. So wurde die neue Betriebsstätte für eine eigenständige, grüne Energieversorgung mit einer PV-Anlage aufgerüstet, und auch in den Fuhrpark hielt die E-Mobilität ihren Einzug. Ebenfalls Vorreiter ist die Malerei Lackner mit ihrer Abwasserspaltanlage zum Reinigen der Werkzeuge, damit so nur mehr Abwasser ohne Farbrückstände in die öffentliche Kanalisation gelangt.

Weiters gehört auch eine starke Zusammenarbeit mit Farbpartnern wie den Firmen KEIMFARBEN und SIKKENS/HERBOL zur Firmenphilosophie. Bei der Farbwahl sind Nachhaltigkeit und Verträglichkeit wichtige Themen! Gut, dass die Farben von KEIM ohne Zusatz von Konservierungsstoffen, Lösemitteln und Weichmachern sind und dadurch einen optimalen Feuchteaustausch zwischen Wand und Raum ermöglichen. Gerade für sensible Personen wie Kinder oder Allergiker, die empfindlich reagieren, sind diese Farben nachweislich besonders geeignet!

Egal ob Innen- oder Außenfläche, Malermeister Karl Lackner und sein motiviertes Team stehen Ihnen mit geballtem Fachwissen und jahrzehntelanger Erfahrung zur Seite. Beratung, Qualität und präzise Ausführung sind seit jeher das A und O, und dafür wird sich auch Zeit genommen. So gibt es auch in dieser Branche aktuelle Trends, neue Techniken, oder auch alte Techniken, die ihr Comeback feiern.

Am Firmen-Standort im Gewerbegebiet in Mondsee ist der Meisterbetrieb Malerei Lackner GmbH immer »up to date« und lädt dich gerne zu einem Beratungsgespräch ein.

Trendfarben

Jährlich werden bei der Fa. Sikkens neue Colorfutures mit einer speziellen Farbe des Jahres kreiert, welche den momentanen Zeitgeist widerspiegeln.
Diese sind bei der Malerei Lackner selbstverständlich auch für Selbermaler erhältlich.

MALEREI LACKNER GmbH
Karl Lackner

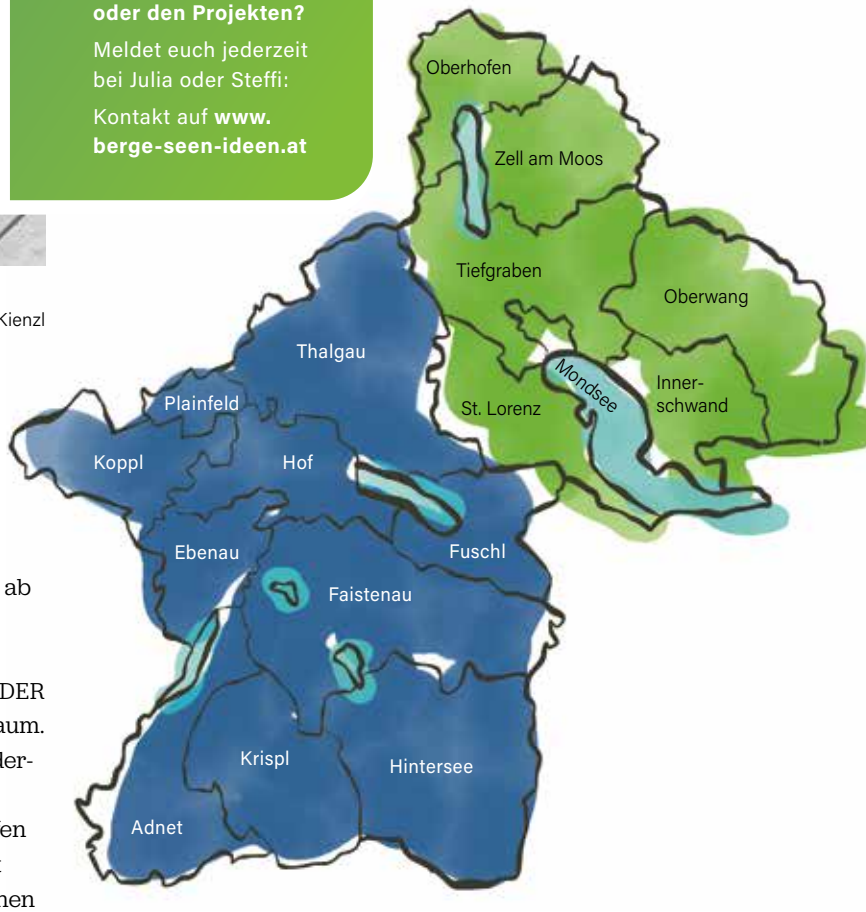
Gewerbestraße 7b | 5310 Mondsee
+43 (0) 62 32 / 25 51 | **www.malerei-lackner.at**

Links im Bild: Julia Soriat M.C.D., Geschäftsführung und rechts: Stefanie Mayrhauser MSc, Projektmitarbeiterin. Foto © Harald Kienzl

Was ist die **FUMO?**

In der LEADER-Region FUMO (**FU**schlsee-**MO**ndseeland) vernetzen sich 17 Gemeinden aus Salzburg und Oberösterreich mit rund 42.000 Bewohner bundeslandübergreifend, um eine nachhaltige, regionale Entwicklung gemeinsam weiterzuverfolgen.
Dazu stehen in unseren Gemeinden für die Jahre 2023-2027 insgesamt 2,14 Mio € Förderbudget zur Verfügung. Jedes geförderte Projekt muss den Zielen aus der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der FUMO entsprechen.

Fragen zur FUMO oder den Projekten?
Meldet euch jederzeit bei Julia oder Steffi:
Kontakt auf **www.berge-seen-ideen.at**



Was bedeutet **LEADER?**

Die Abkürzung LEADER leitet sich aus dem Französischen ab und steht für **L**iason **E**ntre **A**ctions de **D**éveloppement de l'**É**conomie **R**urale und bedeutet »Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft«. LEADER steht für Zusammenarbeit und Innovation im ländlichen Raum. Sie ist eine Regionalentwicklungsmethode und ein EU-Förderprogramm, wodurch EU-Gelder bis in das Dorf gebracht werden und dabei gleichzeitig neue Arbeitsplätze geschaffen sowie eine lebendige Demokratie und Gemeinschaft gelebt werden. Bürger, Bürgerinnen und Akteure der Region können sich aktiv einbringen und ihre Ideen umsetzen. Dabei erhalten sie fachliche Unterstützung bei der Projektentwicklung und eine finanzielle Förderung, wenn die Idee positiv zur Entwicklung der Region beiträgt. So kannst auch du dich einbringen, deine Region und deinen Lebensraum aktiv mitgestalten und dadurch Verantwortung übernehmen. Jeder einzelne kann einen Teil dazu beitragen, dass wir unser Umfeld nachhaltig lebenswert machen und gestalten!

LEADER-REGION FUMO
Fuschlseeregion Mondseeland

Technoparkstraße 4 | 5310 Mondsee
+43 (0) 62 32 / 90 303-36 01 | **www.berge-seen-ideen.at**

Von der Idee zum **LEADER-Projekt**

I. ▷ Projektidee
II. ▷ Beratung
III. ▷ Konzept
IV. ▷ Auswahl
V. ▷ Genehmigung
VI. ▷ Projektstart

Jede LEADER-Region in Österreich hat eine lokale Entwicklungsstrategie (LES), die die Basis für die aktuelle Förderperiode 2023–2027 und alle darin zu verwirklichenden Projekte ist. Die Strategie der LEADER-Region FUMO wurde in einem breit angelegten Beteiligungsprozess gemeinsam mit regionalen Akteuren und der Bevölkerung erarbeitet.

Projekte können in einem der folgenden vier Schwerpunkte verwirklicht werden:

Regionale Wertschöpfung

Natur und Kultur

Soziales, Bildung und Gemeinschaft

Klima und Mobilität

Es können Projekte gefördert werden, die Kooperationen in der Region unterstützen und einen regionalen Mehrwert haben.

Strategie – scannen und entdecken

Projektauswahlgremium der LEADER-Region FUMO. Foto © Linda Mayr

Wenn du ein innovatives Projekt planst, das einen Mehrwert für die ganze Region schafft und zur Stärkung der Lebensqualität unserer Einwohner beiträgt, dann lass dich im LEADER-Büro beraten. Stelle deine Idee, die zu den Zielen der »LES« passt, vor und es wird gemeinsam geschaut, wie sich das Projekt in ein Konzept integrieren und fördern lässt.

Fördersätze für Projekte:

- 40 % für direkt einkommensschaffende Maßnahmen
- 60 % für nicht direkt einkommensschaffende Maßnahmen
- 80 % für Maßnahmen zu Querschnittszielen wie Bildung, Gemeinwohl/Soziales, Klima und Umwelt, u. Ä.

Danach muss das Projekt noch vom regionalen Projektauswahlgremium überprüft werden. Dann steht der Einreichung, Förderung und dem Start deines Projektes nichts mehr im Wege.

In der letzten Förderperiode (2014–2022) wurden 76 Projekte mit ganz unterschiedlichen Themen und von verschiedenen Personen und Vereinen umgesetzt. Wenn du noch Ideen für ein Projekt suchst, lass dich in der Broschüre inspirieren:

Auf den nächsten sieben Seiten werden Projekte aus der LEADER-Region FUMO vorgestellt:

- ▷ die KEM-Regionen
- ▷ KEM-Baby
- ▷ das Postbus Shuttle
- ▷ Carsharing

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen und Tourismus
LE 14-20
LAND OBERÖSTERREICH
LAND SALZBURG

Luftaufnahme © Google Earth | Geo Image Austria 2024.

»Wir tun was für's Klima!«

Jede Person, jedes Unternehmen, jede Gemeinde – wir alle können uns im Rahmen unserer Möglichkeiten für den Klimaschutz und somit für eine nachhaltige Lebensweise auf unserem Planeten einsetzen. In unserer Region werden wir dabei von kompetenten Partnern unterstützt: von den Mitarbeitern der LEADER-Region Fuschlsee-Mondseeland (FUMO) und der beiden Klima- und Energiemodellregionen (KEM) der Region. Das übergeordnete Ziel dabei ist es, den Energieverbrauch zu senken und dadurch CO_2 einzusparen.

Erfolgreiches LEADER-Projekt

Im Projekt **»FUMObil 2.0 – Wir tun was fürs Klima!«** ging es darum, Klimaschutz und nachhaltige Mobilitätsthemen in der Region zu verankern. Die Verantwortlichen trieben nachhaltige Mobilität in der Region voran (Initiierung von Rufbussystemen wie dem Postbus Shuttle Mondseeland, Carsharing usw.) und bemühten sich um den Aufbau von gemeindeübergreifenden Kooperationsstrukturen für Klimaschutzthemen.
Ein wesentlicher Meilenstein des Projektes war seit 2021 die Initiierung einer **»Klima- und Energiemodellregion«**, ein Klimaschutzprogramm des Bundes, für die Gemeinden der Fuschlsee- und Wolfgangseeregion. Im Mondseeland besteht eine solche bereits seit 2016.

Regionale Mobilitätstage in der FUMO.
Ein Kooperationsprojekt von LEADER und KEM. © Harald Kienzl

Was ist eine »KEM-Region«?

Eine Klima- und Energiemodellregion (rund 120 gibt es davon österreichweit), wird durch ein KEM-Management abgewickelt. Stefanie Mayrhauser und Harald Kienzl erklären ihre Aufgaben so: »Die KEM-Regionen treiben gezielt Klimaschutz voran. Wir sind dabei direkt vor Ort in den jeweiligen Regionen tätig und die Drehscheibe für Klimaschutzangelegenheiten in den teilnehmenden Gemeinden.«

Aktivitäten rund um Klimaschutz umfassen auch andere Bereiche wie Energiesparen, erneuerbare Energien, Energieeffizienz, nachhaltige Mobilität, nachhaltiger Lebensstil sowie Bewusstseinsbildung und Kommunikation. In jeweils 3-Jahres-Phasen werden Maßnahmen, Projekte, Aktivitäten und Veranstaltungen in der KEM umgesetzt.

Ideen und Anregungen können jederzeit bei Steffi (KEM Mondseeland) **oder Harald** (KEM Fuschlsee-Wolfgangsee) **platziert werden** – sollten diese zu den Maßnahmen passen, können sie weitergesponnen und gegebenenfalls gerne unterstützt werden.

[Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union | LEADER]

Fotos © LEADER-Region FUMO | Harald Kienzl.

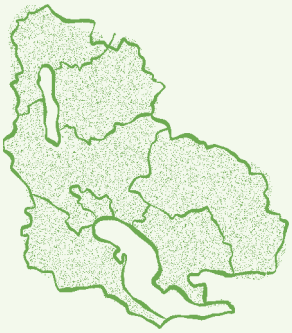
KEM Mondseeland

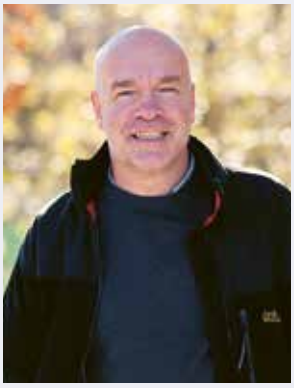
Stefanie Mayrhauser
KEM Managerin
Mondseeland

kem@dasmondseeland.at
+43 (0) 676 / 3000 101

Technoparkstraße 4
5310 Mondsee

Sieben Gemeinden rund um den Mondsee und Irrsee haben sich 2016 zu einer »Klima- und Energiemodellregion« zusammengeschlossen, um den Klimaschutz in der Region voranzutreiben: Innerschwand am Mondsee, Marktgemeinde Mondsee, Oberhofen am Irrsee, Oberwang, St. Lorenz, Tiefgraben und Zell am Moos.





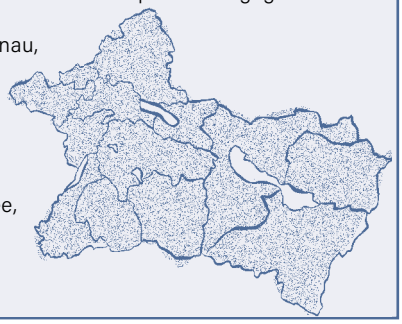
KEM Fuschlsee-Wolfgangsee

Harald Kienzl
KEM Manager
Fuschlsee-Wolfgangsee

office@kemrefs.at
+43 (0) 664 / 43 77 520

Postplattenstraße 1
5322 Hof bei Salzburg

In der 2023 gestarteten Klima- und Energiemodellregion Fuschlsee-Wolfgangsee haben sich 13 Gemeinden dazu entschlossen, dem Klimawandel kooperativ entgegenzuwirken:
Adnet, Ebenau, Faistenau, Fuschl am See, Hintersee, Hof bei Salzburg, Koppl, Krispl, Plainfeld, St. Gilgen, Strobl am Wolfgangsee, St. Wolfgang und Thalgau.



Klimaschutz ist aus den Regionen nicht mehr wegzudenken

Da sind sich bei uns alle einig und dazu müssen wir unsere Kräfte bündeln! Sowohl die beiden KEM-Regionen als auch die LEADER-Region FUMO profilieren sich durch die gesetzten Klimaschutz- und Mobilitäts-Schwerpunkte sowie gemeinsame Aktivitäten in diesen Bereichen. Beispiele sind Exkursionen und Fachinputs für Gemeinden und regionale Akteure rund um Klimaschutz-, Energie- und Mobilitätsthemen oder Klimaschutz für Kinder und Jugendliche. Besonders hervorzuheben ist ein Projekt, das für und mit der Bevölkerung entstanden ist: **Die Green Makes-Community**!

Green Makes Stammtisch.

Wollt ihr auch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten oder mehr dazu erfahren? Dann seid ihr bei den

»Green Makes«

an der richtigen Adresse!

Die Green Makes-Community wurde ins Leben gerufen, um eine einfache Möglichkeit für alle Menschen in unseren Regionen zu schaffen, eine klimaneutrale Zukunft mitzugestalten, sei es privat oder beruflich. Die Community unterstützt sich gegenseitig mit Nachhaltigkeitstipps, regionalen Einkaufsempfehlungen, Do-it-Yourself Anleitungen und sprechen ganz allgemein über Klimaschutzthemen. Auf der gemeinsamen Webseite wird das gesammelte Wissen zur Verfügung gestellt. Es wird über Erfahrungen berichtet und zu gemeinsamen Austauschmöglichkeiten eingeladen. Gemeinsam wird sich so dem Thema genähert, wie die Klimawende im Mondseeland gelingen kann.

Jeder ist eingeladen, zum Beispiel beim alle zwei Monate stattfindenden Stammtisch vorbeizuschauen, mitzureden oder mitzumachen.

Denn eines steht fest: jede Veränderung zählt und wenn wir heute nichts ändern, ändert sich alles!

Mehr Details unter: www.greenmakes.at

Klimafreundliches Familienleben: Eltern-Sein und Klimaschutz – geht das?

In Kooperation zwischen der Klima- und Energiemodellregion Mondseeland und dem Familienbundzentrum Mondseeland fokussierten sich die Projektverantwortlichen in einem besonderen Projekt darauf, künftig **mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz in das Familienleben unserer Bewohner und ganz speziell ihren Kleinsten** zu bekommen.

Was bewegt frisch gebackene Eltern dazu, sich mit Klimaschutz auseinanderzusetzen? - so die zentrale Frage im Projekt. Oft sind es genau vulnerable Zielgruppen, denen eine Veränderung der Lebensweise guttun würde und die dafür am empfänglichsten sind. Wohlbefinden, Gesundheit, Ressourcen schonen, Geld sparen und nachhaltige Mobilität sind nur ein paar der vielen Vorteile, die ein klimafreundlicher Lebensstil mit sich bringt.

Das Projekt **»KEM-Baby – Klimafreundlich ins Leben starten«** soll Eltern überzeugen und dabei unterstützen, das persönliche Verhalten Schritt für Schritt zu ändern. Dabei sind eine eigens dafür und in Zusammenarbeit entwickelte **Willkommensbox**, ein **Ratgeber** und ein **Klimarechner**, um den persönlichen CO_2-Verbrauch besser im Blick zu haben, für Eltern hilfreiche Begleiter in der ersten Zeit mit Baby. Gemeinsam mit umweltbewussten Eltern sowie Experten wurden im Projekt die Inhalte dafür entwickelt. Im Fokus standen dabei Themen, die im Leben mit einem Baby hilfreich sind: **Nachhaltige, klimafreundliche Ernährung, Hygiene, Materialien, Freizeit, Bewegung, bedachter Konsum sowie schonender Umgang mit Ressourcen.**

Die **»MINA-Box«**, so der klingende Name der Willkommensbox, ist sozusagen das Endprodukt des Projektes »KEM-Baby« und vereint alle im Projekt erarbeiteten Ergebnisse. Diese soll frischgebackenen Eltern im Mondseeland und in der Fuschlseeregion viel Freude bereiten und natürlich zu einem nachhaltigen Lebensstil motivieren. Erhältlich ist der Ratgeber sowie ein Teil der Boxen auch in verschiedenen sozialen Organisationen, beim Frauenarzt, Kinderarzt und im Familienbundzentrum Mondseeland selbst.

Klimafreundliche Eltern-Kind-Gruppe des FBZ Mondseeland.
Fotos: © KEM Mondseeland

Nähere Informationen zu KEM-Baby –>

Fotos © KEM Mondseeland & Familienbundzentrum Mondseeland.

Klimafreundlicher Projektpartner Familienbundzentrum Mondseeland

Ein wichtiger Kooperationspartner im KEM-Baby-Projekt ist das Familienbundzentrum Mondseeland – die Anlaufstelle für euch und eure Liebsten. Auch hier wird großer Wert auf einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen und ein klimafreundliches Verhalten gelegt. Dieser Schwerpunkt wurde seit 2023 nachhaltig im Programm des »Familienbundes Oberösterreich« verankert. Dessen Angebot soll das alltägliche Leben für Eltern und ihre Kinder in unserer Region erleichtern und bereichern. Deshalb wird halbjährlich ein abwechslungsreiches, buntes Programm zusammengestellt, das von Schwangerschaftskursen über Eltern-Kind-Gruppen und Vorträgen bis hin zu sportlichen, kreativen oder entspannenden Workshops für Groß und Klein reicht.

Das »FBZ Mondseeland« lädt mit seiner bunten Workshop-Palette zum Spielen, Plaudern, Entdecken und Beisammensein ein. So gewinnen die Kleinen viele Eindrücke und können erste Freundschaften knüpfen, während die Eltern Erfahrungen austauschen.

Angebote für Schwangerschaft und Geburt: Hier werden Schwangere unterstützt und gut auf die Geburt sowie die Zeit danach vorbereitet (z. B. mentale Geburtsvorbereitung, Rückbildungsgymnastik, Eltern-Mutterberatung, Stillberatung).

Angebote für Babys und Kleinkinder: Ein vielfältiges Programm animiert die Kleinsten dazu, die Welt zu entdecken und in entspannter Atmosphäre andere Familien kennenzulernen (z. B. Babymassage, Eltern-Kind- (Bewegungs-) Gruppen, Krabbelstube, Ferienprogramm und -betreuung).

Angebote für Erwachsene: Hier können sich Eltern und Großeltern hilfreiche (Erziehungs-)Tipps im Rahmen des vielfältigen Kursangebotes holen, z. B. zu Themen wie Wickeln, Windelfrei, Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs, Gesundheit und Ernährung für Kinder, kindliche Entwicklung, Konfliktmanagement / Gewaltprävention, Anleitung zum Glücklichsein, mit Baby entspannt durch die Nacht, Pubertät, Elternschaft / Partnerschaft / Trennung.

Angebote für Familien: Wertvolle, gemeinsame Zeit erleben Familien bei Veranstaltungen, Kursen oder Ausflügen wie z. B. Familie am Bauernhof, Kochkurse, Fotoshooting.

Nachhaltiges Angebot: Einen besonderer Fokus legt das FBZ sowohl im Betrieb als auch im Rahmen des Programmes auf gesunde und klimaschonende Ernährung, Müllvermeidung, den Einsatz nachhaltiger, erneuerbarer Ressourcen (z. B. Wärmeerzeugung), eine klimafreundliche Mobilität der Mitarbeiterinnen sowie Bewegung draußen und in der Natur. Aktuell werden auch Workshops für nachhaltige Kinderkleidung (»Upcycling«) angeboten, welche gut bei den Eltern und Großeltern ankommen. Aufgrund des großen Interesses an nachhaltigen Themen wird das Angebot laufend erweitert.

FAMILIENBUNDZENTRUM MONDSEELAND
Gabi Mayr, Leitung

Schlosshof 6 | 5310 Mondsee | +43(0)664/82 62 715
www.ooe.familienbund.at/mondseeland

© LEADER Region FUMO

Moderne Mobilitätslösungen im Mondseeland

Ein gutes Beispiel, wie aus innovativem Denken und Planen, aus überregionalen Netzwerken, aus Engagement der Gemeinden und den Regionalakteuren eine Erfolgsgeschichte werden kann, ist das Postbus Shuttle im Mondseeland.
Dank der Finanzierung durch die Mondseelandgemeinden steht dieses flexible Mobilitätsangebot nun den rund 17.000 Einwohnern und den Gästen der Region zur Verfügung.

Ein-Jahr-Feier mit den Akteuren aus dem Mondseeland. © Harald Kienzl

Seit fast zwei Jahren verbindet der Acht-Sitzer-Bus alle sieben Mondseelandgemeinden mit deren abgelegensten Winkel, das nennt man »**Mikro-ÖV**« (Mikro-öffentlicher Verkehr).
Dieser ist zukunftsweisend und ergänzt den öffentlichen Verkehr in ländlichen Regionen, die dadurch einen »urbanen Touch« bekommen und ein eigenes Auto nicht mehr zwingend nötig macht.

Kein Taxi, aber auch kein Bus … das »Postbus-Shuttle« im Mondseeland im Vergleich:

- Anders als der Linienbus, fährt das Postbus Shuttle 400 Haltepunkte im Mondseeland an, welche in max. 300 m fußläufig erreichbar sind.
- Über die App, oder telefonisch, wird ein Fahrtwunsch deponiert.

  Das Fahrtangebot liegt möglichst nah am angefragten Zeitpunkt, bestenfalls innerhalb von 30 min.
- Nach Bestätigung des Fahrtangebots läuft alles automatisch.
- Über die App kommen Infos zur jeweils aktuellen Ankunftszeit.
- Anders als das Taxi, nimmt das Shuttle nach Möglichkeit noch andere Fahrgäste mit, die am selben Weg sind. Dadurch ist das Shuttle auch weitaus kostengünstiger als ein Taxi, und bietet zahlreiche Ermäßigungen.

Was bringt das Postbus Shuttle, für wen und wofür ist es gut?

Das Postbus Shuttle ist:

Ökologisch und klimafreundlich

- Durchschnittlich befindet sich mehr als eine Person im Fahrzeug. Das ist mehr als normalerweise in einem PKW.
- Bisher wurden mehrere tausend Kilometer an Individualfahrten gespart.

Sozial

- Das Shuttle ist auch für junge und ältere Menschen geeignet – wer nicht selbst mobil ist, kann trotzdem unabhängig und eigenständig unterwegs sein.
- Arztbesuche, Therapien, Einkäufe, soziale Kontakte pflegen, zum Sport, zur Arbeit – all das ist ohne Auto möglich.
- Im Sinne der Inklusion ist das Postbus Shuttle barrierefrei – bei Bedarf ist eine Hausabholung möglich.
- Eine Babyschale, ein Kindersitz für die jungen Fahrgäste sind vorhanden und viel Platz, um z. B. einen Kinderwagen zu verstauen.
- Der Vierbeiner kann in der Hundebox sicher mitgeführt werden.

Praktisch

- Statt 2–3 privaten PKW's im Haushalt gibt es ein »Familienauto«. Wenn es einmal doppelt gebraucht wird, springt das Postbus Shuttle ein.
- Die Fahrt mit dem Shuttle ist kostengünstiger als mit dem privaten PKW.
- Die Parkplatzsuche erübrigt sich.
- Es ist keine Instandhaltung, kein Saubermachen und kein Reifenwechseln nötig. Das Shuttle ist immer gut in Schuss.

Das Shuttle ist aus dem Mondseeland also nicht mehr wegzudenken.

Die LEADER-Region FUMO hat unter dem Motto »**Fahr mal anders im Mondseeland**« das Mobilitätsmarketing installiert, um nahe an der Bevölkerung zu sein und durch gezielte Aktionen diese neue Mobilitätsform bekannt zu machen.

»Als Mitarbeiterin in diesem Projekt bin ich möglichst nah an den Menschen, um deren Bedürfnisse an den Mikro ÖV zu erheben. Ich fahre selbst so oft als möglich mit dem Shuttle und probiere es für verschiedenste Unternehmungen aus«.
Monika Struber

Damit es für alle gut läuft, bitten die Fahrer ihre Fahrgäste:

- Pünktlich am Haltepunkt sein!
- Die Fahrt stornieren, wenn sie nicht angetreten werden kann!
- Das Bargeld genau mitnehmen!
- Pufferzeit einplanen!

Das Postbus Shuttle ist so individuell wie die Menschen im Mondseeland.

(Namen redaktionell geändert)

Trixie (16) fährt regelmäßig von der Haslau zu Freunden nach Mondsee. Sie nimmt den Postbus Shuttle, wenn die Eltern sie nicht fahren können.

Susanne aus St. Lorenz fährt zum ersten Mal Shuttle und hat es telefonisch gerufen. Sie möchte sich nun die App runterladen und dann plant sie mit ihrer Freundin einen Ausflug zum »Holzerbauer«. Dort können die Frauen getrost ein Gläschen trinken und kommen mit dem Shuttle wieder sicher nach Hause.

Franz aus Ebnat fährt kostengünstig jeden Tag zur Arbeit und spart mit dem Postbus Shuttle Benzingeld und sämtliche Kosten für das Zweitauto.

Franziska (13) fährt nach der Schule aus Salzburg kommend vom Busterminal nach Greith (Haslau) – ohne Wartezeit auf den Anschluss. Ihr Papa kann inzwischen mit dem Auto zur Arbeit fahren.

Jakob fährt mit Freunden regelmäßig zum Segeln am Mondsee. Die gemeinsame Anreise mit dem Shuttle gehört schon zum Event dazu.

Ludwig müsste zu Fuß gehen, wenn es das Shuttle nicht gäbe. Im hohen Alter jeden Tag eine halbe Stunde bergab in den Ort und wieder zurück – das wäre gar nicht möglich.

Andrea ist einfach nur dankbar, dass es diesen Service im Mondseeland gibt. Er erleichtert ihr Leben. Sie ist generell mit Öffis unterwegs, nach Wien oder Salzburg und braucht das Shuttle vor allem für die Anbindung an den öffentlichen Verkehr.

Vielen Dank an alle Fahrer, die täglich unterstützend und geduldig mit uns am Weg sind und uns gut von A nach B bringen. Weiter so!

POSTBUS SHUTTLE MONDSEELAND

[Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union | LEADER] – Fotos © LEADER Region FUMO.

Carsharing

Eine weitere Mobilitätslösung in der Region sind bereits drei bestehende Carsharing-Systeme mit e-Autos in Innerschwand, Mondsee und Zell am Moos. Für alle, die aufs Zweit- oder Drittauto verzichten und moderne e-Mobilität nach Erfordernis verwenden möchten, steht in diesen Gemeinden ein Carsharing zur Verfügung:

»e-Daxi« – das Carsharing in **Innerschwand** am Mondsee

In Innerschwand wurde das e-Daxi bereits vor einigen Jahren ins Leben gerufen. Es gibt sogar einen eigenen Betreuer, der das Fahrzeug wartet und Nutzerinnen und Nutzer auf Wunsch bei der Bedienung des e-Autos unterstützt. Für die Bevölkerung ist das e-Daxi eine kostengünstige Möglichkeit zur Fortbewegung, die Buchungsplattform »Caruso« sorgt für einfaches Entleihen.

Infos bei **JOSEF EDTMAYER** unter
+43(0)664/273 44 89

Neu! »**MondseeMobil**«
Carsharing jetzt auch in **Mondsee**

Mit dem Carsharing Verein s.mobil aus Seekirchen wurde ein für Mondsee passender, regionaler Betreiber gefunden. Gestartet wurde Mitte März 2024 mit zwei Elektrofahrzeugen, einem 5-Sitzer und einem 7-Sitzer. Das Angebot ist vor allem als Alternative zu Zweit- und Drittautos gedacht – z. B. für Familienausflüge und auch, wenn mehr Laderaum benötigt wird. Die Anmeldung erfolgt einfach und kostenlos auf der Webseite von s.mobil (www.smobil.at).
Die Buchung erfolgt über eine App, die auf das Mobiltelefon geladen wird.
Die Fahrzeuge stehen am Parkplatz in der Franz-Kreutzberger-Straße.

Infos bei **MANFRED HISCH** unter
+43(0)664/252 87 16 oder manfred.hisch@sbg.at

»**Sharetoo**« Carsharing in **Zell am Moos**

Die Gemeinde Zell am Moos setzt auf die österreichweite Plattform »sharetoo«.
Das Fahrzeug hat seinen Heimatstandort am Kirchenparkplatz und ist für alle zugänglich, die sich über die dazugehörige App (QR-Code) anmelden, also auch für Gäste der Region. Von der Reservierung über das Öffnen und Starten des Autos bis hin zur Abgabe und Abrechnung ist alles digital gesteuert.

Infos bei **DAVID PÖLLMANN** unter
+43(0)664/384 44 79

[Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union | LEADER] – Fotos © Gemeinde Zell am Moos und KEM Mondseeland.

schau her

Heimische Unternehmen

Verlässliche Partner mit Handschlag-Qualität.
Geht nicht – gibt's nicht.

Tischlerei Edtmayer
Wohnkultur aus dem Mondseeland

Die Tischlerei Edtmayer wurde 1959 gegründet und wird nun in 3. Generation von Thomas Edtmayer geführt.

Die langjährige handwerkliche Erfahrung verbunden mit individueller Planung sowie qualitativ hochwertigster Verarbeitung haben diesen Handwerksbetrieb im Mondseeland zu einem renommierten und vertrauenswürdigen Unternehmen gemacht.

Es ist die Leidenschaft, mit Perfektionismus, traditioneller Handwerkskunst und dem Einsatz moderner Technik, hochwertige Möbel fürs Leben zu schaffen. Egal ob Küche, Esszimmer, Wohnzimmer, Badezimmer, Vorraum oder Stiege sowie individuelle Solitärmöbel - bei der Tischlerei Edtmayer bekommst du kompetente und umfassende Beratung für die richtige Umsetzung deiner Wohnträume.

Die Küche: mit allen Sinnen genießen

Als erfahrener Küchenspezialist fertigt Familie Edtmayer mit Team genau die Küche, von der du schon immer geträumt hast. Individuell und perfekt auf deine Bedürfnisse zugeschnitten. Dabei werden die Lebensräume in ihrer Gesamtheit betrachtet. Deshalb wird sorgfältig und detailverliebt geplant, damit sich deine Küche bedingungslos in den Wohnbereich einfügt und dir das Kochen täglich Vergnügen bereitet.

Wenn edle Kompositionen aus ausgesuchten Materialien, ausgeklügelte Detaillösungen und innovative Technologien deinen Alltag etwas erleichtern, dann haben die Handwerker von Edtmayer alles richtig gemacht.

Zirbenholz für einen ruhigen Schlaf

Anspruchsvolle Schlafzimmermöbel sorgen für einen angenehmen und erholsamen Schlaf in deinem persönlichen Ruhe- und Erholungsbereich. Wichtig ist dabei, ein auf deine individuellen Bedürfnisse abgestimmtes Konzept – vom Bett bis zum Schiebeschrank.

Nachhaltig und ökologisch

Zu dem bestehenden Schauraum mit über 200 m² Ausstellungsfläche und einer Lagerhalle wurde eine neue Produktionshalle mit 700 m² errichtet. Zu der modernst ausgestatteten Werkstätte ist eine neue Lackieranlage sowie ein Späne-Silo dazugekommen. Dabei wurde unter anderem auf höchste Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit gesetzt.

Neben der Verwendung von vorwiegend heimischen Hölzern aus nachhaltig bewirtschaftetem Anbau setzt die Firma Edtmayer im Bereich Energie auf erneuerbare Alternativen. Dadurch werden mehr als 30 % des Strombedarfs aus der eigenen Photovoltaikanlage gewonnen. Für Warmwasser und Heizung wird die eigene Hackschnitzelheizung ausschließlich mit Restholz aus der Werkstatt befeuert.

Einfach schöner wohnen

Zeitgemäßes wohnen bedeutet offen und kommunikativ zu wohnen. Egal ob minimalistisch modern oder ganz heimelig. Egal ob zeitlose Eleganz, ein ästhetisches Produktdesign oder traditionelle Massivholzmöbel, die Produkte der Tischlerei Edtmayer stehen seit über 65 Jahren für Funktionalität, Einzigartigkeit und Qualität auf höchstem Niveau.
Einen schönen Überblick gelungener Tischlerarbeit bekommst du über die Website: **www.tischlerei-edtmayer.at**

Eine wichtige Voraussetzung für den ständigen Erfolg ist ein Team von bestausgebildeten und motivierten Mitarbeitern.
Vlnr.: Johann, Theresia und Thomas Edtmayer mit ihrem Team.

Die neuesten Trends zum Anfassen

Erlebe einen außergewöhnlichen Einblick für Inspiration, Designvielfalt und hochwertige Verarbeitung im Schauraum und Küchenstudio von der Tischlerei Edtmayer. Entdecke hier die aktuellen Wohn- und Küchentrends, sowie ein großes Sortiment an Innentüren, Natursteinmaterialien und Fußböden.

TISCHLEREI EDTMAYER GmbH

Wangau 21 | 5311 Innerschwand
+43(0)62 32 / 21 36 | **www.tischlerei-edtmayer.at**

Pöllmann & Partner – nachhaltige Energietechnik

Wer in Energietechnik von morgen investiert, hat die besseren Zukunftschancen – wirtschaftlich und vor allem zugunsten unserer Umwelt.

»Nachhaltigkeit ist für uns das Gebot der Stunde, nicht nur bei unseren Dienstleistungen, den verwendeten Produkten und Technologien, sondern auch als Arbeitgeber und Lehrlingsausbildner. Für uns ist es selbstverständlich, die besten Bedingungen für unsere Mitarbeiter zu schaffen, und diese Wertschätzung bekommen wir täglich zurück. Wir sind außerdem stolz darauf, immer wieder junge Menschen für einen beständigen Handwerksberuf begeistern zu können. Etwa 26 Lehrlinge absolvieren derzeit ihre Berufsausbildung in unserem Betrieb.

Auch unsere Kunden wissen, dass sie mit uns den richtigen Partner an ihrer Seite haben. Mit einem derart großen Vertrauensvorsprung blicken wir voller Freude und Motivation in die Zukunft«.

David Pöllmann
Geschäftsführender Gesellschafter

PÖLLMANN & PARTNER
Sanitär ▪ Heizung ▪ Pool ▪ Elektrotechnik ▪ Photovoltaik

Hauptstraße 5 | 4893 Zell am Moos
+43(0)6234/8585 | **www.poellmann-partner.at**

Firma Pöllmann & Partner ist Top Lehrlingsausbilder in der Region:

Neun neue Lehrlinge haben heuer ihre Berufsausbildung als Elektriker, Installateur sowie Bürokauffrau bei Pöllmann und Partner in Zell am Moos und Frankenburg begonnen.

Insgesamt absolvieren aktuell 26 junge Menschen eine Lehre an den beiden Standorten. Erfreulich ist der weibliche Zuwachs in den technischen Berufen.

Jugendliche und Quereinsteiger sind willkommen!
David: »Wir schätzen uns sehr glücklich, laufend junge Menschen für unsere Lehrberufe begeistern zu können. Fast alle von ihnen bleiben als Facharbeiter in unserem Betrieb. Also wenn auch du an einer Lehre bei uns interessiert bist, dann melde dich«.

Oben: Lehrlinge Zell am Moos, rechts: Frankenburg

SMS-Group
renoviert & saniert

Das Team der SMS Group Mondsee ist spezialisiert auf Schadensmanagement und Komplettsanierung. »Alles aus einer Hand mit 24/7 Service«.

Brandschäden: Schnelle und kompetente Hilfe bei Schaden durch Brand ist wichtig und dafür steht das Team der SMS Group. Erfahrene Sanierungstechniker kümmern sich um die Entfernung von Brandrückständen und Ruß sowie um die Trocknung von Löschwasserschäden.

Wasserschaden und Leckortung: Du hast feuchte Stellen an der Wand oder Decke entdeckt? Oder ist die Luftfeuchtigkeit in deinen Räumen ungewöhnlich hoch? Dies können Anzeichen für eine beschädigte bzw. undichte Leitung sein! Eine professionelle Leckortung ist wichtig, denn ist Feuchtigkeit erst mal in Böden, Wände oder Zimmerdecke eingedrungen, reicht es oftmals nicht aus, zu lüften und zu heizen. Jetzt hilft nur eine technische Trocknung und professionelle Wasserschadensanierung. Dies gilt auch bei Hochwasserschäden.

Schimmel – was nun? Schimmel kann nicht nur die Bausubstanz sondern auch deine Gesundheit gefährden. Als Spezialisten für Schimmelsanierung findet SMS Group die Ursachen des Schimmelbefalls und saniert Schimmelschäden fachgerecht. Rund 80 % aller Schimmelschäden in Innenräumen befinden sich hinter Tapeten, Gipskarton oder Fußbodenleisten. Hier nimm der SMS-Schimmelschnüffelhund seine Arbeit auf und erschnüffelt ganz sicher jede befallene Stelle.

SMS GROUP – STANDORT MONDSEE
Florian Schwaighofer – Niederlassungsleiter

Mondseestraße 53 | 5310 Mondsee
Tel. +43 (0) 62 32 / 27 596 | **www.sms-group.at**

Bad Design Gregor Gierbl
– elegant & stylisch

Die GG Bad Design in Zell am Moos ist dein persönlicher Ansprechpartner für die Neugestaltung und Sanierung von Badezimmer- und WC-Anlagen - zusammen mit Kooperationspartnern, komplett von der Planung bis zur Fertigstellung. Egal, ob du einen modernen, minimalistischen Stil bevorzugst oder dich eher im klassischen Ambiente wohlfühlst, lasse dich inspirieren und freue dich auf eine individuelle Badezimmergestaltung.

Die Vorteile für GG Bad Design Kunden:

- eine Ansprechperson vom Aufmaß bis zur Fertigstellung
- maßvariable Einrichtung passend für jede Raumsituation
- rascher Umbau durch detaillierte Ausführungskoordinierung
- Berücksichtigung von speziellen Anforderungen (barrierefrei)
- uneingeschränkte Ausführungsmöglichkeiten dank breitem Kooperations- & Partnernetzwerk

GG BAD DESIGN | Gregor Gierbl

Brandstattweg 11 | 4893 Zell am Moos
+43(0)677/626 727 21 | **www.ggbaddesign.at**

Expert Widlroither
beste Marken – bester Service

Als regionaler Nahversorger bietet die Firma Widlroither mit seinem modernen Expert Elektrofachhandelsgeschäft eine hervorragende Auswahl der neuesten Elektrogeräte – vom Fernseher bis zur Waschmaschine. Sozusagen alles was dein Herz begehrt und in einem Haushalt nicht fehlen sollte.

Dazu bieten die bestens ausgebildeten Mitarbeiter auch spezielle Serviceleistungen an. Besonders bei Elektroinstallationen aller Art ist Elektro Widlroither ein kompetenter Ansprechpartner in Mondsee und Umgebung.

Jobangebot:
Wenn du Elektriker bist und zum Widlroither Expert-Team gehören möchtest oder eine Lehre als Elektro-Techniker starten willst, dann melde dich hier:

ELEKTRO WIDLROITHER
Installations- und Handels GmbH

Hickmanngasse 1 | 5310 Mondsee
+43(0)6232/2266 | **www.elektro-widlroither.at**

Elektro Service

Langjährige Kunden schätzen besonders die Service- und Beratungsleistungen. Die Mitarbeiter sorgen als sympathische Problemlöser für eine schnelle und fachmännische Abwicklung von Garantiefällen und Reparaturen.

Ofenmanufaktur
Kachelöfen & Heizkamine aus Meisterhand

Ofenbau ist ein Traditionshandwerk. Individuell gefertigte Öfen strahlen eine ganz besondere Wärme aus und haben einen Wert für das ganze Leben.

Der traditionelle alpenländische **Kachelofen** oder Grundofen ist die wohl älteste bekannte Speicherofen-Form. Bestand seine Oberfläche früher zumeist aus glasierten Kacheln, so kann man sie heute dank modernster Materialien und neuer Techniken beliebig gestalten und das bei höchstmöglichem Wirkungsgrad.

Beim **Heizkamin** trifft maximales Feuererlebnis auf möglichst hohen Wirkungsgrad! Ein Speicherkamin ist die moderne Altenative zum offenen Kamin, wenn es darum geht, optisch ansprechend und dennoch effizient zu heizen.

Das Team von Ofenmanufaktur steht dir gerne für Rat und Tat zur Seite. Es lohnt sich auf alle Fälle ein Besuch im großen Schauraum in Eugendorf.

Alles aus einer Hand:

Kachelöfen, Speicherkamine, Heizkamine, Herde, Gaskamine, Stilöfen, Kleinspeicheröfen oder offene Kamine nach individuellem Wunsch und Vorstellung sowie – **jetzt neu** – Kaminöfen und Holzherde!

OFENMANUFAKTUR®
Franz Liebewein

Achenstraße 29 | 5310 St. Lorenz
+43 (0) 699 / 180 50 512 | **www.ofenmanufaktur.at**

Reindl Bau
heimischer Experte für Holzbau

Ob Massivholzhaus, Holzriegelhaus oder Anbauten und Aufstockungen in Holzbauweise – Reindl Bau aus Mondsee ist Experte für alle Bereiche rund ums Bauen und Wohnen mit Holz. Viele Menschen bauen aus gutem Grund auf und mit Holz: Aufgrund seiner angenehmen Oberflächentemperatur, seiner natürlichen Farbe sowie der Fähigkeit, Luftfeuchtigkeit zu regulieren, erzeugt Holz ein behagliches, gesundes Wohnklima.

Warm im Winter, kühl im Sommer

Holzhäuser sind das beste Beispiel für perfekte Bauphysik: »Ihr Außenwandaufbau hält das Haus im Winter warm und schützt im Sommer vor Überhitzung der Innenräume«, sagt Matthias Reindl, Geschäftsführer der Reindl Bau GmbH. Die schlanke, hochwärmegedämmte Außenwand bringt zudem gegenüber anderen Massivbauweisen wie aus Ziegel oder Beton mehr Wohnnutzfläche bei gleichen Dämmwerten.

Holz verringert den Energieeinsatz beim Bauen

Wer ein Holzhaus baut, leistet einen Beitrag zum Umweltschutz: Jeder Baum entzieht der Atmosphäre während seines Wachstums große Mengen CO_2 und speichert es in Form von »gutem« Kohlenstoff. Die Nutzung von Holz als Bau- und Werkstoff verlängert diese Speicherwirkung. Viele ökologische Vorteile sind auch mit der Be- und Verarbeitung von Holz verbunden: Kurze Transportwege, geringes Gewicht sowie eine einfache Verarbeitung halten den Energieeinsatz gering. Dazu kommt, dass der hohe Wärmeschutz den Verbrauch von Brennstoffen reduziert.

Sanieren und Aufstocken mit Holz

Die Tragfähigkeit von älteren Bauteilen ist meist ausgereizt und nicht für größere Lasten ausgelegt. Aufstockungen, Anbauten und Sanierungen in Holzbauweise sind daher die erste Wahl: Holz hat eine hohe Festigkeit bei geringem Eigengewicht. Teure Verstärkungen am vorhandenen Gebäude fallen damit weg. Dazu kommt der hohe Vorfertigungsgrad von Holz, der die Bauzeit verkürzt und zu Terminsicherheit, geringeren Kosten für Verkehrssicherung und die Lagerung führt. Aufstockungen sind üblicherweise in nur einem Tag regendicht montiert.

Die Vorteile des Holzbaus

Holz ist langlebig und wertstabil für Generationen. Es ist ein baubiologisch einwandfreies Material und hat eine angenehme Oberflächentemperatur, denn Holz speichert Wärme.
Ein besonderer Pluspunkt ist der geringe Energieverbrauch bei minimaler Wandstärke (Energiekennzahl wird schneller erreicht). Holz hat keine Baufeuchte, somit entfallen Austrocknungszeiten, was den ganzen Bauprozess beschleunigt. Holz bietet auch eine perfekte Statik und lässt sich optimal mit Stahl verbinden. Wichtig: Der vorgeschriebene Brandschutz wird aufgrund der Holzstärke erfüllt.

Die Leistungen von Reindl Bau im Holzbau:

- Häuser in Holzriegelbauweise
- Massivholzhäuser
- Aufstockungen
- Sanierungen
- Trockenbauten
- Landwirtschaftliche Bauten
- Carports
- Holzterrassen
- See- und Wasserbauten

REINDL BAU GmbH

Walter-Simmer-Straße 15 | 5310 Mondsee
+43 (0) 62 32 / 77 00-0 | **www.reindlbau.at**

Als Massiv- und Holzbauunternehmen bietet dir Reindl Bau den entscheidenden Vorteil: Full-Service für dein Bauprojekt.

Die Firma baut und saniert Einfamilienhäuser und Hotelkomplexe. Zum Massivholzhaus bekommst du auch den Keller und zum Terrassenbelag aus Lärchenholz das Fundament aus Beton. Landwirte schwören auf den Bauerndachstuhl und wer mit Reindl Bau aufstockt, kann darauf zählen, dass mit dem wertvollen Altbestand behutsam umgegangen wird.

Foto: www.solidays.eu

»Sonnenwetter«
– Schutz und Design

Die richtige Beschattung für Terrasse und Garten zu finden ist oft nicht einfach. Die Firma Sonnenwetter, mit Schauraum in der Gewerbestraße 3 in Mondsee, hat die perfekte Lösung für dich.

Zum Beispiel ein **Lamellendach** (Bild rechts). Diese werden aus Aluminium bzw. Edelstahl hergestellt. Durch die elektrisch drehbaren Lamellen wird im Sommer ein Hitzestau unter dem Dach vermieden, eine Beschattung ist gewährleistet und je nach statischer Ausführung ist die Terrasse und somit auch die Möbel vor jeglichen Witterungseinflüssen (bei Bedarf auch im Winter) geschützt. Bei Regen werden die Lamellen geschlossen und die Terrasse kann auch dann weiter genutzt werden.

Auch ein aufrollbares **Sonnensegel** (Bild oben) ist eine oft gewählte Beschattungslösung. Dabei sind diese Segel extrem windstabil. Sie bieten die Möglichkeit für eine Beschattung von max. 85 m², sind aus langlebigen Materialien und eine stylische Alternative zur bekannten Markise.

SOWE GmbH – **BM Dipl. Ing. Stefan Zimmermann**

Gewerbestraße 3 | 5310 Mondsee
+43(0)62 32/31694 | **www.sonnenwetter.at**

Öffnungszeiten Schauraum: Di – Sa 8.00 – 12.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Vor der Planung eines Terrassenprojektes sollten folgende Fragen geklärt sein:

1. Wie und wann möchte ich meine Zeit auf der Terrasse verbringen?
2. Möchte ich »nur« einen Schutz vor Sonne oder auch vor Regen?
3. Möchte ich meine Terrassenmöbel auch im Winter draußen stehen lassen? Wenn ja, muss man sich auch über die Schneelasten Gedanken machen!
4. Wird eine Baugenehmigung benötigt?
5. Wie kann man die Befestigung gewährleisten?
6. Wie wird die Reinigung bewerkstelligt?
7. Wie ist der tatsächliche Schattenverlauf zu den verschiedenen Uhr- und Jahreszeiten?
8. Verdunkele ich mir dadurch die Innenräume?

König Haustechnik
für deine Wohlfühloase

Seit mittlerweile fast 150 Jahren steht der Mondseer Familienbetrieb »König« für handwerkliche Perfektion und maßgeschneiderte Haustechnik-Lösungen.

Die derzeit 15 Mitarbeiter, darunter drei Lehrlinge, sind absolute Spezialisten, wenn es um die Installation von Heizung-, Sanitär-, Klima- und Lüftungsanlagen geht. Sie garantieren jedem einzelnen Kunden einen optimalen Ablauf. Weiterer Schwerpunkt des Unternehmens ist die Gestaltung von Wellnessbereichen und Schwimmbadanlagen. Hierbei werden nicht nur umfassende Beratung und Gestaltungskonzepte angeboten, sondern auch die Dienste als Generalunternehmer inklusive Koordination sämtlicher Handwerksleistungen.

Von der Planung bis zur Fertigstellung:

Pool- und Badeanlagen sowie Wellnessbereiche, energiesparende Heizlösungen und alles für ein gutes Raumklima.

Freie Stellen:

König Haustechnik sucht noch engagierte GWH Lehrlinge und Monteure.

Bewirb dich!

KÖNIG HAUSTECHNIK GmbH
Markus König – Geschäftsführer

Herzog Odilo-Straße 101 | 5310 Mondsee
+43(0)6232/5573 | **http://koenig-haustechnik.at**

Buchschartner Erdbau
– wenn es ums Grobe geht

Als Erdbau-Spezialisten erledigt das Unternehmen alle Arbeiten aus einer Hand. Mit dem großen Fuhr- und Maschinenpark ist es Buchschartner Erdbau möglich, genau die Geräte einzusetzen, die für dein Vorhaben zum idealen Ergebnis führen. Schnell und zuverlässig übernimmt die Firma Erdbewegungen sowie Abbrüche und Transporte aller Art. Kein Auftrag ist zu klein oder zu groß!

Für jede Situation bestens gerüstet

Für dein Projekt kommt ein Facharbeiter persönlich vorbei und bietet dir einen individuellen Service an. Nutze das Know-how und die Beratung für eine optimale Umsetzung deiner Vorstellungen und informiere dich über die Maschinen, die für rasche und effiziente Arbeiten eingesetzt werden können. Die langjährige Erfahrung bei Buchschartner bietet dir eine hohe Qualität bei Erdarbeiten vom Aushub für Keller oder Swimmingpool bis hin zur Gartenumgestaltung.

BUCHSCHARTNER ERDBAU-ABBRUCH GMBH
Fritz Buchschartner

Herzog Odilo-Straße 100 | 5310 Mondsee
+43(0)62 32/25 97 | **www.fbuchschartner.at**

TECHNOLOGIEZENTRUM MONDSEELAND

Technoparkstraße 4 | 5310 Mondsee | +43(0)62 32 / 90 303
mondseeland@tzs.at | **www.tz-mondseeland.at**

Fotos © Technologiezentrum Mondseeland.

Das Technologiezentrum Mondseeland erweitert und schafft 500 m² zusätzliche Mietfläche für Innovation und Technologie!

Bereits seit 2008 gibt es das Technologiezentrum Mondseeland und seither leistet dieses einen positiven Beitrag für Betriebsansiedelungen und die Wirtschaftsentwicklung in der Region. So hat sich das Technologiezentrum über die Jahre als dynamisches Innovationszentrum etabliert und als kompetenter Projektpartner bewiesen. Erst vor zwei Jahren wurde erfolgreich ein CoWorking Space, das »Dorfbüro« eröffnet, der sich als beliebter Treffpunkt für kreative Köpfe bewährt. Im Techno-Z finden auf 1.500 m² derzeit an die 30 Unternehmen Platz, ihre innovativen Geschäftsideen umzusetzen. Die gute Auslastung und die permanent hohe Nachfrage nach Mietflächen haben die Verantwortlichen nun dazu bewogen, eine wegweisende Erweiterung in Angriff zu nehmen!

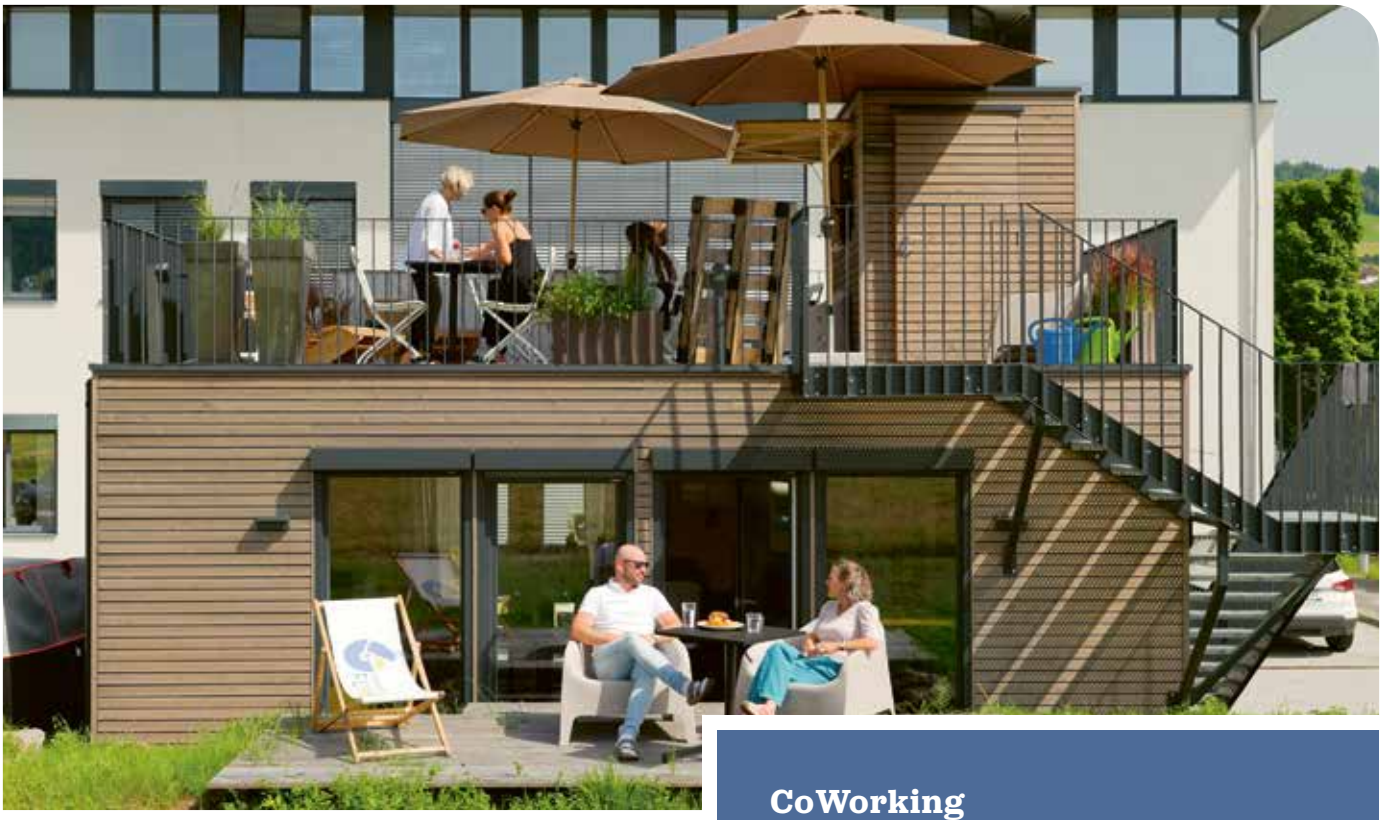
DI Horst Gaigg, GF Technologiezentrum Mondseeland.

»Im Technologiezentrum Mondseeland gehen wir über die traditionellen Büroflächen hinaus – wir schaffen Fläche für Innovationen, Kooperationen und technologischen Fortschritt und laden Unternehmen ein, Teil dieser Reise zu werden und mit uns die Zukunft zu gestalten. Schließlich bietet dieser Ausbau der Region auch die Möglichkeit, Unternehmer in der Region zu behalten und wirkt so der Abwanderung entgegen«, so **GF DI Horst Gaigg**, der in einer Managementkooperation auch die Technologiezentren Gmunden und Bad Ischl erfolgreich leitet.

Mit einer geplanten Aufstockung um 500 m² Mietfläche wird das Techno-Z seinen Raum für Wachstum erweitern und somit nicht nur zusätzliche Mietfläche, sondern auch die Möglichkeit schaffen, an einem Ort zu arbeiten, der Synergien zwischen den Unternehmen forciert. Zusätzlich profitieren die eingemieteten Firmen vom attraktiven Arbeitsumfeld mit Seminarräumen, Küchen, schnellem Internet, ausreichend Parkplätzen und Elektrotankstellen. Die Bürogrößen sind variabel anpassbar und bieten somit höchste Flexibilität, um die Mietervorstellungen zu erfüllen. Besonders hervorzuheben ist auch die günstige Anbindung des Technologiezentrums an die Autobahn.

Für Mietflächen vormerken lassen!

Innovative und technologieorientierte Unternehmen, die Interesse an einer Einmietung haben, können sich ab sofort unter **mondseeland@tzs.at** vormerken lassen.



© ORF Oberösterreich.

© M. Lauringer | Land OÖ.

Energy Globe Award OÖ – Projekt geniALGE, vlnr.: LR M. Achleitner, S. Wanzenböck (ILIM), M. Ellmauer (TZM), LR S. Kaineder.

Von der Idee zur Umsetzung – erfolgreiche Projekte stärken die Region nachhaltig

Das Technologiezentrum hat sich in der Region als verlässlicher Partner in der Projektentwicklung und -abwicklung bewährt. In enger Zusammenarbeit mit dem Forschungsinstitut für Limnologie wurden bereits mehrere Forschungsprojekte realisiert. Auch im Bereich der Regionalentwicklung konnte das Technologiezentrum in zahlreichen Projekten seine Kompetenzen unter Beweis stellen. Beispiele dafür sind die Abwicklung des Klimaschulen-Programmes für die KEM Mondseeland, welches Schüler aktiv mit klimarelevanten Themen vertraut macht oder der FUMO Makerday, eine offene Werkstätte für Jung und Alt zu MINT-Themen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik), die Interessierten regelmäßig die Möglichkeit zum Experimentieren und Werken gibt, aber auch längerfristige Projekte wie die FUMO Sozial.Impulse oder das Projekt KEM-Baby wurden vom Technologiezentrum koordiniert. Darüber hinaus obliegt dem Technologiezentrum die Organisation der bundesweiten Veranstaltung »**Lange Nacht der Forschung**« für die Region Mondsee, welche am 24. Mai 2024 über die Bühne geht und die regionale Forschung vor den Vorhang holt.

Die vielfältigen Aktivitäten des Technologiezentrums Mondseeland verdeutlichen nicht nur dessen Engagement in der Zusammenarbeit mit regionalen Forschungspartnern, sondern auch seine wichtige Rolle in der Förderung von Bildung, Innovation und nachhaltiger Regionalentwicklung.

Als wesentlicher Erfolgsfaktor ist hier auch die Bürokooperation der Regionalentwicklungsakteure (LEADER, KEM, Naturpark, TechnoZ) im Technologiezentrum Mondseeland zu erwähnen.

CoWorking
im Dorfbüro Mondseeland

Als beliebter Treffpunkt und Arbeitsplatz für Visionäre, Start-ups, Pendler und Netzwerker hat sich der CoWorking Space im Technologiezentrum etabliert und erfreut sich seit der Eröffnung im Mai 2022 über eine stetig wachsende CoWorking-Community. Hier kann man in gemütlicher Atmosphäre mitten in der Natur arbeiten und netzwerken.

Die Dachterrasse mit Blick ins Grüne lädt nicht nur zum Verweilen während der Mittagspause ein, sie wird auch gerne für Meetings oder zum Arbeiten genutzt. Einfache und bequeme Arbeitsplatzbuchungen im Dorfbüro können über **www.tz-mondseeland.at** vorgenommen werden. Angeboten werden Tagestickets, Monatstickets und 10er Blocks.

schau her *Shopping*

Glück kann man zwar nicht kaufen –
aber man kann sich glücklich-shoppen.

Blue Lake Mondsee
Sports & Style

Mode mit besonderem Schick wird ergänzt durch funktionelle und hochwertige Sportbekleidung.

Blue Lake ist ein renommiertes Modegeschäft, das eine Boutique nicht nur im malerischen Mondsee hat, sondern auch in St. Gilgen und St. Wolfgang. Durch die erstklassige Auswahl an trendiger Kleidung und Accessoires namhafter Marken hat sich Blue Lake einen exzellenten Ruf erworben.

Beim Betreten des Geschäftes wird man von einem harmonischen Zusammenspiel aus modernem Design, gemütlicher Atmosphäre und mit einem freundlichem Hallo begrüßt.

Neben Kleidung bietet Blue Lake auch eine vielfältige Auswahl an Accessoires an, die jedes Outfit perfekt ergänzen. Von modischen Schuhen, Handtaschen, verschiedenen Gürteln bis hin zu schicken Schals und Tüchern gibt es hier alles, was das Modeherz begehrt.

Das fachkundige Personal steht den Kunden jederzeit mit Rat und Tat zur Seite, um individuelle Stilberatung und Hilfe bei der Auswahl des perfekten Ensembles zu bieten.

BLUE LAKE
SPORTS & STYLE

Mondsee · St. Wolfgang · St. Gilgen

Rainerstraße 4 | 5310 Mondsee
+43(0)6232/27544

www.bluelakesports.com

Marken für Damen:
Luisa Cecano · Daddy's Daughters · Brax
Herzen's Angelegenheit · Hemisphere
Wallmann · Frieda & Freddies · Margittes

Marken für Herren:
Brax · Martini · Aeronautica
Gran Sasso · ON Running

Die »Ohrangerie«
Schmuck und Accessoires

Die Ohrangerie in Zell am Moos ist ein wahres Juwel. Katrin und ihr Team begeistern Kunden mit ihrer exquisiten Auswahl an besonderen Ohrschmuck-Variationen und Accessoires. Hier wird Kreativität, Eleganz und Originalität vereint. Im geschmackvollem Atelier kannst du in entspannter Atmosphäre durch die edlen Kreationen schmökern. Wer ein besonderes Geschenk braucht, den passenden Schmuck zum neuen Lieblingskleid sucht, oder sich einfach mal selbst beschenken möchte, wird in der Ohrangerie sicher fündig.

Ohrangerie on Tour:

Die schönsten und angesagtesten Schmuckstücke aus dem Atelier in Zell am Moos werden in ganz Österreich ausgestellt.
Die Termine wann und wo findest du auf der Website:
www.ohrangerie.com

OHRANGERIE
Katrin Köllensperger

Brandstattweg 21 | 4893 Zell am Moos
+43(0)664/463 82 50 | **www.ohrangerie.com**

Bambi Kindermoden
young fashion for kids

Kleidung, in der sich Kinder und Jugendliche von 0 bis 16 Jahre wohlfühlen, findest du bei Bambi Kindermoden in Mondsee. Coole Hosen und Hemden, entzückende Oberteile wie T-Shirts, Jacken und Pullis sowie elegant verspielte Kleider und Röcke sind in vielen Farben und Größen verfügbar – natürlich nur in bester Qualität. Marken wie Hust & Claire, Molo, Monnalisa, Pepe Jeans, Sanetta, Petit Bateau und viele mehr sprechen für sich.

BAMBI KINDERMODEN
Elfriede Lind

Herzog Odilo-Straße 8
5310 Mondsee
+43(0)6232/4140
www.bambi-kindermoden.at

Noch mehr Marken und Mode findest du auf Instagram – **einfach QR-Code scannen!**

Babymode

Die Erstausstattung von Babys soll gut gewählt sein. Daher setzt Elfriede mit ihrem Team nur auf Marken mit besonders hoher Qualität und berät dich gerne über die passenden Bodys, Strampler, Mützen, Söckchen und Zubehör für dein Baby.

Mia's Fashion Store
exklusiv für Frauen

Im Herzen von Mondsee bietet »Mia's Fashion Store« ein einzigartiges Einkaufserlebnis, bei dem Qualität, Stil und persönliche Beratung im Vordergrund stehen.

Maria Schwaighofer präsentiert in ihrer sehr feinen und stilvollen Boutique besondere Kollektionen und farbenfrohe Styles ausgesuchter Top-Markenhersteller wie zum Beispiel:

CATNOIR ist eine Modelinie aus Düsseldorf, die ihre eigenen Printdesigns selbst entwickeln und drucken.

QUI, die mit ihren Strickhighlights Kundinnen lange begleiten und zu absoluten Lieblingsstücken werden.

MAC bietet perfekte Hosenpassformen aus natürlichen Materialien. Nachhaltigkeit ist hier eine Selbstverständlichkeit.

JOSEPH RIBKOFF ist eine renommierte kanadische Modemarke und entwirft Damenmode zum Wohlfühlen. Hochwertige Materialien, ein durchdachtes Design und eine meisterhafte Schnittführung zeichnen diese Marke aus.

MIA'S FASHION-STORE
Maria Schwaighofer

Herzog Odilo-Straße 17 | 5310 Mondsee
+43(0)660/96 100 96 | **www.mias-fashionstore.at**

TOP-EVENTS im Mia's Fashion Store findest du auf Instagram.
Einfach QR-Code scannen.

FASHION-TIPP am 3. Mai 2024 von 10–18 Uhr: Präsentation der aktuellen »JOSEPH RIBKOFF« Kollektion mit Martina Wagner (Ribkoff-Repräsentantin) und du bist herzlich dazu eingeladen. Alle »schau her Leser« bekommen auf ein Kleidungsstück der angesagten Joseph Ribkoff Kollektion **€ 20,– Ermäßigung** – nur gültig am 3. Mai 2024 im Mia's Fashion Store in Mondsee..

Erhart-Menzel
Outdoor Living ...

... ist eine renommierte Adresse für hochwertige Outdoor Möbel und Accessoires – direkt in Mondsee.

Seit über 21 Jahren bieten Katharina Erhart-Menzel und Robert Erhart eine breite Palette exklusiver Garten- und Terrassenmöbel an. Das Sortiment umfasst qualitativ hochwertige Designmöbel, darunter elegante Lounge-Sets, stilvolle Esstische und Stühle wie auch bequeme Sonnenliegen und funktionelle Sonnenschirme. Neben Möbel wird auch eine große Auswahl an Pflanzgefäßen, Pergolas, Outdoorküchen und alles was man für die Terrasse braucht, geboten. Abgerundet wird das ganze durch liebevoll ausgesuchte Accessoires und Dekorationsartikel

Was »erhart-menzel outdoor living« besonders auszeichnet, ist die kompetente Beratung, Planung, Lieferung und Montage. Erstklassiges Kundenservice steht bei »erhart-menzel« ganz oben.

Der Schauraum in Mondsee befindet sich in der Herzog Odilo-Straße Nr. 12.

ERHART MENZEL OUTDOOR LIVING

Robert Erhart
+43 (0) 664 / 88 19 70 70

Katharina Erhart-Menzel
+43 (0) 664 / 54 11 631

Herzog Odilo-Straße 12
5310 Mondsee
www.erhart-menzel.at

Maly Fashion verpasse keinen Trend

Enthusiasmus, Liebe, Spaß und Freude für Mode.
Maly steht für ausgefallene, nationale und internationale Brands, ein bisschen losgelöst vom üblichen Mainstream, mit großem Augenmerk auf exklusive Kollektionen, kleine Manufakturen, Familienbetriebe aus ganz Europa und Österreich, die noch in ihren Ländern produzieren und bei denen auch eine Story und viel Idealismus mit dabei sind. Es gibt auch ein eigenes **»Maly Mondsee Label«**, für das ausschließlich in Österreich und Italien produziert wird.

Das Maly-Team heißt dich herzlich willkommen.
Im Shop in Mondsee erwarten dich vier bezaubernde, sympathische, emphatische, tolle Frauen mit ganz viel guter Laune, geballtem Charme, mit dem richtigen Blick und einem wertschätzenden und humorvollen Umgang mit den Kundinnen. Die unaufdringliche Art der Beratung, das immer offene Ohr und der prüfende letzte Blick, dem man vertrauen kann, zeichnen das Maly-Team in Mondsee aus.

Marken bei Maly: Repeat Cashmere • Circolo • Caliban • Gianni Chiarini • Mouleta • Lu ren • NOT PRINTED • Shirta Porta • Horst Sitte • Cambio • Transit • Seduktive • MosMosh und noch viele weitere nationale und internationale Designer!

MALY FASHION MONDSEE

Herzog Odilo-Straße 7 | 5310 Mondsee
Tel. +43 (0) 62 32 / 32 022 | **www.malyfashion.at**

Blumen Steininger
täglich Freude schenken

Blumen Steininger ist ein Reich der vielfältigen Blumen- und Pflanzenwelt und eine bunte Oase des Duftes. Jetzt auch neu 7 Tage die Woche mit dem SB-Blumen-Shop.

Top-Qualität und höchste Frische, kombiniert mit vielseitigen Kreationsmöglichkeiten und Bindearten, lassen in nur wenigen Minuten einen Blumentraum entstehen. Für jene, die es besonders eilig haben, stehen im neuen »Blumen Steininger SB-Shop« immer frische, schon vorgebundene Blumensträuße bereit sowie Gestecke und Topfpflanzen. Auch Grablichter, Grußkarten und nette Mitbringsel & Accessoires gibt es. Alles in Selbstbedienung.

Und so funktioniert der SB-Shop: Einfach ohne Registrierung eintreten, gewünschten Artikel aussuchen, am Terminal den Strichcode vom beigelegtem Kärtchen scannen oder auf dem Bildschirm das Produkt auswählen und den Kaufvorgang abschließen. Du kannst deinen Einkauf mit Bankomat- oder Kreditkarte bezahlen. Der SB-Shop ist täglich von 5.00 bis 23.00 Uhr geöffnet. Der Eingang ist seitlich vom Geschäft.

BLUMEN STEININGER

Christian und Roswitha Steininger

Rainerstraße 46
5310 Mondsee
+43 (0) 62 32 / 33 03

www.blumensteininger.com

König.in – ausgefallene Wohn-Accessoires

Die Boutique für Home Accessoires und Geschenkideen in Mondsee – mit dem gewissen Etwas!

Stimmige Wohnaccessoires, der Tisch mit den passenden Highlights gedeckt, immer auf der Suche nach neuen, auch außergewöhnlichen Inspirationen und Trends. Genau das ist die Leidenschaft und der Beruf von Judith König.

Im Showroom (direkt im Gewerbepark) findest du handverlesene Wohnaccessoires, alles für den gedeckten Tisch, abwechslungsreiche und mit viel Liebe ausgesuchte Accessoires passend zur Jahreszeit und Anlass, Kleinmöbel, Geschenkideen und vieles mehr.

»Oft sind es die kleinen Dinge, die das Leben noch schöner machen« so Judith.

Tipp! Exklusive Shoppingrunde mit den Freundinnen, Arbeitskolleginnen, ... dazu Prosecco und Snacks? Sehr gerne! Einfach Termin vereinbaren:

KÖNIG.IN – HOME ACCESSOIRES
Judith König

Herzog Odilo-Straße 101 | 5310 Mondsee
+43(0)664/4556182 | **www.koenig-in.com**

Neueröffnung: Donnerstag, 6. Juni 2024

Herbys – Trendartikel
für Hund, Katz & Mensch

Nur das Beste ist gut genug für unsere vierbeinigen Freunde!

Die Ernährung ist ein enorm wichtiger Baustein für die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Haustiere. Dies steht bei Eva an erster Stelle, deshalb bietet sie nur hochwertigen Produkte an. Dabei achtet sie auf Regionalität und setzt auf Lieferanten mit jahrzehntelange Erfahrung. Hunde und Katzen im Mondseeland haben Glück - ihre Besitzer können ab dem 6. Juni direkt in Mondsee alles für ihre Lieblinge besorgen!

© milk&pepper

Die Produkt-Vielfalt bei Herbys

Trockenfutter: vom Welpen bis zum Senior

Nassfutter: hochwertig – auch für Futterallergiker

BARF: alle notwendigen Zutaten

Leckerlies & Snacks: vielschichtiges Sortiment

Keks & knusprige Cracker: glutenfrei bis vegetarisch

Kauartikel: naturbelassen und für die Zahnreinigung

Hundeflocken: ohne Geschmacksverstärker

Nahrungsergänzung: klinisch erprobte Vitamine und Nahrungsergänzungsmittel

Pflege: wohltuend für Haut und Haar

Zubehör: Leinen, Halsbänder, Geschirre, Näpfe, Körbe, Betten, Decken, Taschen, Spielzeug aus Naturkautschuk und Baumwolle und vieles mehr ...

HERBYS TRENDARTIKEL
Eva Maria Schaurecker

Öffnungszeiten:
Di – Sa 9.00 – 12.00 Uhr | Do 14.30 – 18.00 Uhr

Schlosshof 2 | 5310 Mondsee
Tel. +43 (0) 664 / 39 34 234
www.herbys-trendartikel.com

MOS-Gutscheine – auch beim Schenken an die Region denken

Gutscheine ermöglichen generell dem Beschenkten die freie Wahl, sich etwas zu kaufen, das ihm wirklich gefällt. So vermeidet man Fehlkäufe und Enttäuschungen. Zudem sind Gutscheine eine flexible Geschenkidee, die zu jedem Anlass passen. MOS-Gutscheine sind auch eine praktische Last-Minute-Geschenkoption, wenn man keine Zeit hat, ein persönliches Geschenk zu besorgen.

Hier erfährst du, wo du die Gutscheine kaufen und einlösen kannst. Einfach QR-Code scannen

»hagebaumarkt«
alles für Haus & Garten

Der »hagebaumarkt« in Mondsee ist die Anlaufstelle für Heimwerker und Gartenliebhaber und eine wahre Fundgrube für alle, die ihr Zuhause renovieren möchten.

Die **Gartenabteilung** bietet eine Fülle an Pflanzen, Gartenwerkzeugen und Dekorationen, um jeden Außenbereich in eine grüne Oase zu verwandeln. Von Blumen und Sträuchern bis hin zu Gartenmöbeln und Grillzubehör findet man hier alles, um den Garten oder den Balkon in sein ganz persönliches Rückzugsrefugium zu verwandeln.

Aber auch für handwerkliche Projekte jeglicher Art bietet der »hagebaumarkt« eine umfangreiche Auswahl an hochwertigem **Werkzeug** und Baumaterialien. Ob es um Renovierungsarbeiten, Reparaturen oder kreative Bastelprojekte geht, hier findet man das richtige Werkzeug und das benötigte Zubehör.

Im **Sanitäranlage-Bereich** finden Kunden ein großes Sortiment an Produkten für Bad und WC. Von stilvollen Armaturen über moderne Badmöbel bis hin zu hochwertigen Sanitärinstallationen bietet der Baumarkt alles, um das Badezimmer in eine Wohlfühloase umzugestalten.

Die **Farben-Abteilung** lässt die Herzen von Heimwerkern und Hobby-Malern höherschlagen. Mit einer breiten Palette an Farben, Lacken und Malutensilien für jeden Anstrichbedarf ist der »hagebaumarkt« die erste Adresse für alle Malprojekte im Innen- und Außenbereich.

Mit seinem umfassenden Sortiment, kompetentem Personal und einem angenehmen Einkaufserlebnis ist der »hagebaumarkt« in Mondsee die erste Wahl für alle Selbermacher.

HAGEBAUMARKT GRASPOINTNER

Walter-Simmer-Straße 3 | 5310 Mondsee
+43(0)6232/2802 | **www.graspointner.eu**

schau her

Gesund und Aktiv

Wer gesund und fit sein will,
muss auch aktiv sein.

Sabine Weibold
– mehr Leichtigkeit ...

... mit spezieller Massagetechnik in Kombination mit der Kraft ätherischer Öle & Cranio Sacraler Körperarbeit & Aromaberatung.

»Für mich ist der besondere Mehrwert wichtig, Wohlfühlen, Entspannen und Vertrauen in den eigenen Körper stärken! Schmerzen und Unwohlsein als ständiger Begleiter schwächen Körper, Geist und Seele. Regelmäßige Behandlungen helfen Anspannungen abzubauen und das Immunsystem zu stärken. Die dabei gewonnene Schmerzlinderung(freiheit) sowie Ausgeglichenheit bietet mehr Leichtigkeit und Lebensqualität.« sagt **Sabine Weibold**.

Die gebürtige Grieskirchnerin brachte eine private Erfahrung ins Salzkammergut und bringt ihr fachliches Wissen und ihre jahrelangen beruflichen Erkenntnisse in der **Praxis von Regina Maier** (Physiotherapie) zur Anwendung.

An- und Verspannungen reduzieren

Sei es mit der Cranio Sacralen Körperarbeit oder in der speziellen Massagetechnik mit ätherischen Ölen - in beiden werden die Selbstheilungskräfte aktiviert und Blockaden als auch Verspannungen dürfen gelöst werden.

Aufgrund der Anforderungen des heutigen Alltags arbeitet der Sympathikus (aktivierender Teil des vegetativen Nervensystem, kurz VNS) konstant auf Hochtouren und das Abschalten gelingt uns nicht mehr. Das Gleichgewicht zwischen Leistung und Erholung ist für das »Funktionieren« von Körper & Geist essenziell. Um diese Balance im VNS herzustellen, bedarf es gezielter Reize (»Zuwenderreflex«). Dies geschieht ohne den Körper in eine Stress-Situation zu bringen..

Weshalb ätherische Öle?

Die 100 % naturreinen ätherischen Öle wirken in den tiefsten Schichten von Körper, Geist und Seele, wo sie die psychischen sowie physischen Vorgänge regulieren. Sie stärken die natürlichen Abwehrkräfte und normalisieren wichtige Funktionen unseres Körpers. Zudem sind sie hochwertige

SABINE WEIBOLD
Dipl. Cranio Sacral Praktikerin
Dipl. Aromapraktikerin
RainDrop Practitioner

Hierzenbergerstraße 8a
5310 Mondsee
+43(0)664/2448182
www.cranio-weibold.at

Sofort-Helfer bei Verletzungen (Schürf-/Schnittwunden etc.), Schmerzen, Erkältung, Verdauungsproblemen, psychischer Disharmonie und noch vieles mehr.

Physiotherapie – Regina Maier, BSc

Die Praxisinhaberin Regina Maier ist seit 2015 Wahlphysiotherapeutin in Mondsee und ist auf die Behandlung von chirurgischen, orthopädischen und chronischen Beschwerden spezialisiert. Regina möchte eine Anlaufstelle für Menschen sein, die bereit sind, selbst einen Schritt in Richtung »Genesung« zu tun. Während diesem Prozess übernimmt sie eine therapeutisch unterstützende und beratende Rolle.
Info: +43(0)681/208 68 917 | www.physio-regina.at

Phytomer – Sculpt Zone
im Hotel Eichingerbauer

Gezielte Intensivpflege für Bauch, Po und Oberschenkel zur Bekämpfung von Rundungen und Cellulite in Rekordzeit. Ein remineralisierendes Meerespeeling, ein wärmender Shaping-Wickel und eine modellierende Massage lassen die Fettpölsterchen »schmelzen«.

Das Resultat: weniger sichtbare Cellulite, glattere Problemzonen und weniger hartnäckige Fettpolster.

Phytomer-Pakete im Eich-Spa:

3 Tage Express-Kur
- 3 Institut Behandlungen
- 1 Lotion P5 oder Celluli-Attack je nach Hautzustand für zu Hause

Preis € 454,–

14 Tage Intensiv-Kur
- 6 Institut Behandlungen
- 1 Lotion P5 oder Celluli-Attack je nach Hautzustand für zu Hause

Preis € 823,–

10 % Rabatt auf den Preis für »schau-her Leser«.

HOTEL EICHINGERBAUER ★★★★superior
Sabine Sperr-Lehrl & Norbert Sperr

Eich 34 | 5310 St. Lorenz
+43 (0) 62 32 / 26 580 | **www.eichingerbauer.at**

HASANA Naturprodukte
Neue Kraft und Altes Wissen

Markus Halbartschlager - Gründer von HASANA®, ist davon überzeugt, mit dem gezielten Einsatz von natürlichen Nahrungsergänzungsmitteln - orthomolekularen Mikronährstoffen, Vitalpilzen, Pflanzen und Kräutern von höchster Qualität und Reinheit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung guter Gesundheit leisten zu können.

Für die Wahl der richtigen HASANA® Produkte steht ein breites Angebot zur Verfügung: 30 Produkte in 7 Linien mit über 150 ausgewählten Inhaltsstoffen. Die Produkte sind in Mondsee auch bei Marias Biotreff erhältlich.

Mehr Infos auf
www.hasana.at

HASANA Naturprodukte
Markus Halbartschlager

Haidermühle 55
5310 Tiefgraben
+43 (0) 664 / 515 82 62

www.hasana.at

Neuheit: HASANA® Vitamin Drops. Sie schmecken gut – und tun gut! Schnell verfügbare Vitamine und wertvolle Nährstoffe als Drops zum Kauen, vegan & zuckerfrei. **Auch für Kinder geeignet!**

Winterbaden
kalt aber gesund

Winterbaden bietet einen idealen Weg, um Energie und Glücksgefühle zu tanken.

Obwohl es anfangs eine gewisse Selbstüberwindung erfordert, ist das Gefühl nach dem Baden ein einzigartiger Glücksmoment. Der ganze Körper wird aktiviert und die Lebensgeister geweckt. Der Reiz des eiskalten Wassers auf der Haut stärkt das Immunsystem und fördert das allgemeine Wohlbefinden.

Mit ein paar hilfreichen Tipps und Tricks kann die Freude am Eisbaden Schritt für Schritt entdeckt und die Scheu vor eiskaltem Wasser genommen werden. Untrainierte können sich im Spätsommer und Herbst durch regelmäßiges Baden im See vorbereiten. Auch Wechselduschen mit kaltem und warmem Wasser hilft.

Übrigens, eine Unterkühlung kann beim Eisbaden nicht auftreten, da bei Kältereiz der Körper seine Energiereserven automatisch in Körperwärme umwandelt. Trotzdem empfehlen wir, sich nachher warm anzuziehen und einen heißen Tee zu trinken.

schau her
Sport-Fenster

Mach mal wieder Blau – auf dem Mondsee

www.segelschule-mondsee.at

SUP | Sail | Surf | Wing | Bike | Segel-Kurse und -Verleih im »Naturtourismusbetrieb Segelschule Mondsee« – einem der schönsten Wassersportzentren im deutschsprachigem Raum.

Für Kursinformationen, Geschenkgutscheine, Bootsservice und weitere Auskünfte kannst du die Segelschule Mondsee per Mail office@segelschule-mondsee.at oder telefonisch unter +43 (0) 62 32 / 360 92 erreichen.

SEGELSCHULE MONDSEE | **Familie Brandstötter** | Robert-Baum-Promenade 3 | 5310 Mondsee

RADTOUREN MONDSEE-IRRSEE

Genuss-Radfahrer, Radfahrer mit E-Bikes, Mountainbiker und auch Rennradfahrer haben in der Region Mondsee-Irrsee mehrere Möglichkeiten, die schöne Landschaft zu genießen!

Detaillierte Streckenbeschreibungen und Karten sind abrufbar über die Website vom Tourismusverband Mondsee-Irrsee.

www.mondsee.at

REITEN
sportlich oder gemütlich?

Auch im Mondseeland gilt: »Das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde«.

- **Island Pferdehof** Schweibern in Zell am Moos
- **Pferdezentrum Radauer** Haslauberg, Zell am Moos
- **Quarter Mile Ranch** Haslach, Oberhofen
- **Reitsportzentrum Mondseeland**, Tiefgraben

WANDERN MACHT GLÜCKLICH

Infos über die schönsten Wanderrouten in der Region: **www.mondsee.at**

Foto: Salzkammergut Tourismus © Katrin Kerschbaumer

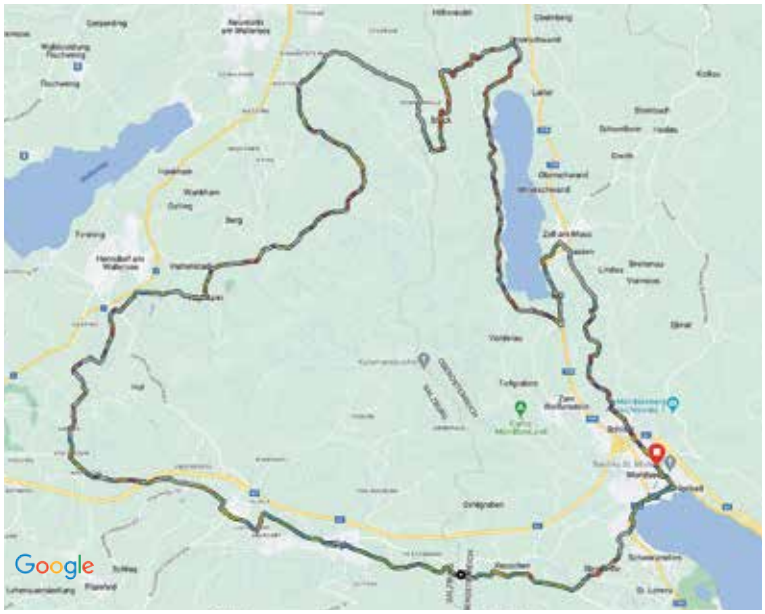
GOLF DRACHENWAND MONDSEE & GOLFCLUB AM MONDSEE

Der Golfplatz Drachenwand in Sankt Lorenz zählt zu den idyllischsten 9-Loch-Anlagen Österreichs.
+43 (0) 62 32 / 56 56 | **www.golf-drachenwand.com**

Der 18-Loch-Meisterschaftsplatz vom Golfclub am Mondsee, stellt eine Herausforderung für jeden Golfer dar.
+43 (0) 62 32 / 38 350 | **www.golfclubmondsee.at**

Foto: © golf-drachenwand.com

Rennrad-/Gravelrunde
mit Ralph, alpen-bike.com



Google Kartendaten © 2024 GeoBasis-DE/BKG

Streckendetails

Start und Ziel: Steinerbachstraße 20a, 5310 Mondsee

Dauer:	2 h 42 m
Länge:	57,63 Kilometer
Höhenmeter (Anstieg gesamt):	918 m
Höhenmeter (Abstieg gesamt):	1.077 m
niedrigster Punkt:	482 m
höchster Punkt:	779 m
Schwierigkeit:	mittel
Kondition:	mittel

Die Runde beginnt bei alpen-bike.com in der Steinerbachstraße 20a in Mondsee.

- Du fährst entlang der Herzog Odilo-Straße über Schlössl und den Guggenberg bis nach Zell am Moos.
- Von Zell am Moos aus dann über das Kinderseebad und den Badeplatz Tiefgraben (Irrsee) bis nach Kasten.
- Die Strecke führt links am Westufer vom Irrsee entlang über den Güterweg »Gegend« hinauf zur Kirche Sommerholz. **Achtung Rennradfahrer:** da der GPS-Plan über eine Schotterstraße führt, wäre es besser, bereits eine Abzweigung früher Richtung Kirche zu nehmen.
- Von Sommerholz aus geht es hinunter Richtung Sighartstein / Wertheim nach Henndorf, vorbei am Gut Aiderbichl und dem Golfplatz Römergolf.
- Via Thalgau, über den Höribachhof, geht es zurück nach Mondsee.

Ralph und Ursula haben noch mehrere tolle Radtipps auf Lager. Komm einfach im Shop vorbei und informiere dich.

ALPEN-BIKE.COM – alles rund ums Bike
Ralph & Ursula **[www.alpen-bike.com]**

Steinerbachstraße 20a | 5310 Mondsee | +43 (0) 62 32 / 36 511
Mo, Di, Do & Fr: 9.00 – 13.00 und 14.00 – 18.00 Uhr | Mi: 9.00 – 13.00 Uhr

Alpenverein Mondsee:
150 Jahre »Wege ins Freie«

Der Alpenverein Mondsee wurde im Jahr 1874 gegründet und ist seither das Aushängeschild für alpine Kultur und Tradition in der Region.

Mit 1.800 Mitgliedern ist er der größte Verein im Mondseeland und eine bunte Gemeinschaft von Menschen, die ihre Liebe zu den Bergen und der Natur teilen. Anlässlich des 150-jährigen Jubiläums finden im September ein Tag der offenen Tür sowie ein Vortrag von Billi Bierling zum Thema »**Alpinismus im Himalaya**« statt.

Die Geschichte des Alpenvereins Mondsee ist eng mit der Entwicklung des Tourismus in der Region verbunden. Bereits in den Anfangsjahren war der Verein maßgeblich daran beteiligt, Wanderwege zu erschließen um Naturbegeisterten die Möglichkeit zu geben, die Schönheit des Mondseelandes zu erleben.

Das 150-jährige Jubiläum des Alpenvereins Mondsee ist ein Anlass zum Feiern und eine Gelegenheit auf die vielen Meilensteine und das Wirken der engagierten Mitglieder zurückzublicken. Mit seinem reichen Erbe und seinem starken Gemeinschaftsgeist spielt der Alpenverein Mondsee heute und in Zukunft eine tragende Rolle im alpinen Leben der Region.

Verein mit vielen Veranstaltungen und Aktivitäten

Heute gehen die Aufgaben des Alpenvereins weit über die ursprünglichen und traditionellen Arbeiten hinaus. Neben der Instandhaltung von Wegen und Hütten werden viele Aktivitäten für die Mitglieder angeboten.

»Unsere wichtigsten Aufgaben liegen in der Förderung und Ausübung des Bergsports. Vom Wandern über Bergsteigen bis hin zu Klettern, Kletterkursen, Skitouren, Mountainbiken und alpinen Trendsportarten – der Alpenverein Mondsee bietet viele Möglichkeiten, die Berge zu erleben und zu genießen.

Mit den von uns betreuten Wegen (200 km) im Mondseeland und unserer modernen Kletterhalle stellen wir die dafür erforderliche Infrastruktur bereit«, sagt **Manfred Hisch**, Obmann des Alpenvereins Mondsee.

Veranstaltungen des Alpenvereins Mondsee:

10. und 11. Mai 2024 | 17.00 Uhr | Alpenvereinsheim Mondsee

Workshop »Von der Halle an den Fels« Theorieabend und Praxistag

1. Juni 2024 | 8.00 Uhr | Brücke Parkplatz Drachenwand

Naturkundliche Wanderung unter der Drachenwand mit Thomas Ebner

13. September 2024 | 19.00 Uhr | Pfarrsaal Mondsee

Vortrag von Billi Bierling zum Thema Alpinismus am Himalaya

14. September 2024 | 10.00 – 16.00 Uhr | Pflegerstraße 4

»Tag der offenen Tür« Alpenverein Mondsee

Wusstest Du ...

... dass der Alpenverein eine eigene Kletterhalle hat?

Neben der wettkampftauglichen großen Kletterhalle, welche in Kooperation mit MyGym Prime (ehemals Sportland) errichtet wurde, befindet sich auch im Alpenvereinshaus ein Kletterraum. Dieser ermöglicht erfahrenen Kletterern ihre Fähigkeiten zu verbessern und Anfängern einen sicheren Einstieg in diesen faszinierenden Sport. Jeden Mittwoch kann der Boulderraum von Kindern und Jugendlichen kostenlos genutzt werden.

... dass der Alpenverein Mondsee einen eigenen Verleih-Service anbietet?

Egal ob Kletterausrüstung, Wanderstöcke, Lawinenrucksack oder Schneeschuhe – der Verleih des Vereins steht Mitgliedern kostenlos immer mittwochs zwischen 16 und 19 Uhr zur Verfügung (Feiertage ausgenommen).

Bei Fragen können Interessierte telefonisch unter der Nummer +43(0)670/20160 20 Kontakt mit dem Sekretariat aufnehmen. Ein Besuch zu den Öffnungszeiten im Alpenvereins-Haus in Mondsee ist jederzeit möglich.

Bergmesse auf dem Schafberg [nur bei Schönwetter]
Sonntag, 18. August 2024, 11.00 Uhr

... dass sich der Alpenverein sozial betätigt?

Das soziale Engagement des Alpenvereins Mondsee wird in der erfolgreichen Familien- und Jugendarbeit sichtbar. Angeboten werden ganzjährig betreute Kinder- und Jugendgruppen sowie zahlreiche Begegnungsorte für Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren. Durch gemeinsame Aktivitäten und Veranstaltungen wird der Zusammenhalt und die Gemeinschaft von Bergliebhabern jeden Alters gefördert. Darüber hinaus setzt sich der Alpenverein aktiv für den Naturschutz ein und engagiert sich für die Erhaltung der alpinen Ökosysteme.

... dass das Alpenvereinshaus ein Ort vieler Veranstaltungen ist?

In den Räumlichkeiten in der Pflegerstraße 4 in Mondsee ist an vielen Tagen etwas los: Spannende Vorträge von Vereinsmitgliedern und Gastreferenten, Kletterstunden für Kinder und Jugendliche, monatliche Vereinsabende in den Wintermonaten, ein jährliches Sommerfest sowie Seniorennachmittage sind fixe Bestandteile im Jahreskreis.

... dass es für Alpenvereinsmitglieder viele Vorteile gibt?

Neben einer top Freizeitversicherung für AV-Mitglieder (diese kann sogar auf den eigenen Hund ausgedehnt werden!), Nachlässen bei Hüttennächtigungen und Rabatten bei z. B. Fa. IKO Eugendorf, ist auch der Eintritt in die Kletterhalle deutlich vergünstigt. Neben der tollen Gemeinschaft gibt es viele weitere Gründe, Mitglied im Alpenverein Mondsee zu werden.

ALPENVEREIN SEKTION **MONDSEE**

Pflegerstraße 4 | 5310 Mondsee
+43(0)670/20160 20 | **www.alpenverein.at/mondsee**

Die drei Seiten »150 Jahre Alpenverein Mondsee« werden vom Tourismusverband Mondsee-Irrsee zur Verfügung gestellt | Fotos © Alpenverein Mondsee.

schau her

Kinder und Jugend

In jungen Jahren soll man viel erleben,
um sich im Alter daran zu erfreuen.

frei.raum ist Schutz- und Rückzugsort und Anlaufstelle für Jugendliche.

frei.raum für die Jugend

Um Jugendlichen Platz für Gemütlichkeit, Spaß und Rückzug zu geben, wurde im Oktober 2023 der »frei.raum« in St. Lorenz eröffnet. Die Gemeinwesenarbeiterin Ingrid Kettl von der Sozialen Initiative steht Jugendlichen dort als Vertrauensperson mit Rat und Tat zur Seite. Beim Wuzeln, Dart, Schach und Playstation spielen oder beim Arbeiten im Kreativraum werden Ideen für Beteiligungsprojekte entwickelt.

Seit Jänner 2023 ist das GWA-Team der Sozialen Initiative im Auftrag der Regionalentwicklung Mondseeland (REGMO) in sieben Gemeinden (Innerschwand, Mondsee, Oberhofen, Oberwang, Tiefgraben, St. Lorenz und Unterach am Attersee) unterwegs – zu Fuß und mit dem Mondseeland-Mobil (MoMo) – um an jugendrelevanten Plätzen im öffentlichen Raum präsent zu sein. Mit Bewegungsangeboten, z. B. Fußballspielen und Skateboarden, gemütlichen Sitzgelegenheiten und entspannter Musik wird ein Rahmen geschaffen, um mit jungen Menschen qualitätsvoll ins Gespräch zu kommen und somit ein niederschwelliges, anonymes und unkompliziertes Beratungsangebot gesetzt.

Der frei.raum wird als Erweiterung des öffentlichen Raums gedacht – er beantwortet den fehlenden Bedarf von konsumfreien (Schutz-)Räumen für junge Menschen. Es handelt sich nicht um ein klassisches Jugendzentrum, sondern einen Ort, den die Jugendlichen des Mondseelandes für sich definieren und aneignen sowie für ihre Bedürfnisse nutzen können.

Neben den Öffnungszeiten dient der frei.raum auch für Beratungstätigkeiten, Workshops, Projekte und es werden mit und für Jugendliche Veranstaltungen geplant. In Zusammenarbeit mit Netzwerkpartnern (z. B. Institut für Suchtprävention) werden Informationsabende für Eltern und Bezugspersonen organisiert und auch den Bürgern in der Region steht das GWA-Team für Fragen aller Art zur Verfügung.

JUGENDRAUM | frei.raum

Mondseestraße 44 | 5310 St. Lorenz

Öffnungszeiten:
Dienstag 16.00 bis 19.30 Uhr
und Freitag 16.00 bis 21.30 Uhr

Ingrid Kettl: +43 (0) 676 / 841 314 308
gwa-mondseeland@soziale-initiative.at

Die beiden zertifizierten Waldpädagoginnen **Andrea Kuschnigg** & **Elisabeth Schlemper**, MSc. nehmen seit sieben Jahren Naturbegeisterte mit auf ihren Streifzügen in die wunderschöne Kulturlandschaft des Mondseelandes.

Naturführungen für Familien

»Vorwiegend gehen wir mit Schulklassen und Kindergartengruppen in den Wald.«, erklärt Andrea Kuschnigg. Seit einigen Jahren wird diese Art von Waldausgängen vom Bundesministerium mitfinanziert. »Man hat erkannt, wie wichtig es ist, ein Verständnis für Wald und Wild, die heimische Forstwirtschaft und vor allem das richtige Verhalten im Wald zu schaffen!«, betont Ortsbäuerin Elisabeth Schlemper.

Den beiden ist es besonders wichtig, die vielen Facetten der kleinstrukturierten Kulturlandschaft zu vermitteln. »Der extensiven bäuerlichen Bewirtschaftung haben wir unsere wunderbare Landschaft zu verdanken. Das ist oft niemandem bewusst. Deshalb ist es umso wichtiger, den Leuten hier eine Wertschätzung abzugewinnen und sicherzustellen, dass uns diese Strukturen möglichst lange erhalten bleiben«, sagt Elisabeth.
Um genau das zu vermitteln, haben sich die beiden einen besonderen Naturschauplatz ausgesucht. Das Irrseemoor in Oberhofen veranschaulicht den Effekt von extensiver Bewirtschaftung durch die Bauern und den dadurch geschaffenen Erhalt der Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren.

Wenn auch ihr mit Andrea & Elisabeth die Naturlandschaft entdecken wollt, dann bucht einfach ein Naturschauspiel mit den beiden. Termine findet ihr im Internet unter: **www.naturschauspiel.at**

schau her

Essen und Trinken

Essen steht für Genuss,
Trinken für Geselligkeit.

Alles unter einem **[Schloss] Dach**

Restaurant Culinaro >

Essen in einem exzellenten Restaurant mit einzigartigem Charme – das erlebst du im Restaurant »Culinaro«, dem exklusiven Restaurant im Schloss Mondsee. Im Sommer wird im wunderschönen Schlossgarten gespeist. Ob ein genussvolles Frühstück oder ein exquisites Abendessen: Im stilvollen Schloss Restaurant werden mediterrane wie auch österreichische Leckerbissen serviert.

< Restaurant Benediktus

Das 2022 neu entstandene »Benediktus« ist eines von drei Restaurants im Schlosshotel Mondsee. Hier kannst du nach Herzenslust schlemmen, in geselliger Runde feiern, plaudern und lachen und dazu noch den ein oder anderen erlesenen Wein verkosten. An schönen Tagen ist der Gastgarten geöffnet, der direkt am Kirchplatz vor der beeindruckenden Basilika zum Heiligen Michael liegt.

Castello Bar & Lounge >

Die Legende lebt – die Bar und Lounge mit seiner exklusiven Weinkarte und den besten Cocktails der Region ist die »Cherry on Top« nach einem entspannten Tag am Mondsee oder für einen spritzigen Aperitif im schönen Schlossgarten.

SCHLOSSHOTEL MONDSEE Schlosshof 1 | 5310 Mondsee | +43 (0) 62 32 / 50 01 | **www.schlossmondsee.at**

Naturkuchl – Genuss & Unterhaltung am See

In der Naturkuchl ist der Name Programm, denn es wird mit viel Liebe und bevorzugt regionalen Zutaten gekocht.

Besonders beliebt sind das herrliche Frühstück mit Blick auf den See, die sommerlichen Grillabende, das Bratlessen und sonst noch allerlei kulinarische Events, die in der Naturkuchl laufend auf der Tagesordnung stehen. Genieße mit allen Sinnen bei herrlicher Aussicht in die Berge und das direkt am See.

NATURKUCHL – Gini und Raimund Scheed

Achort 60 | 5310 St. Lorenz | +43(0)676/55 39 004
www.naturkuchl.info

Grillerei für Gruppen oder Lust auf eine Feier?

In der Naturkuchl gibt es für jeden Anlass das passende Angebot. Gerne erstellt dir das Naturkuchl-Team einen individuellen Vorschlag ganz auf deine Wünsche und Bedürfnisse abgestimmt. Anfragen an office@naturkuchl.info bzw. telefonisch unter +43(0)676/55 39 004

Sportliche Challenge samt köstlicher Stärkung

Auf der hauseigenen Kunststoffbahn kann in der kühleren Jahreszeit nach Herzenslust gestöckelt werden.

Danach gibt es köstliches Bratl in der Rein' auf Vorbestellung – ab 10 Personen. Da kommt Freude und Sportsgeist auf!

Zillenfahrt am Mondsee mit Genuss-Picknick

Geschmackvolles Erlebnis: Ob als Geschenkidee oder zum selber Genießen. Mit einer Bootstour auf dem Mondsee mit der charmanten »Zilli« und einem prall gefüllten Picknick-Körbchen sind Highlights unter freiem Himmel garantiert.

Apollo am Mondsee
– ein vollmondiges Erlebnis

Die Geschichte des Aufbrechens, vom Abheben, Erkunden, Ankommen – davon erzählen Juliana und Daniel Döllerer.

Heimatverbundene Abenteurer, die nach dem Erforschen von Luxemburg, Berlin, Wien, Sansibar und Salzburg wieder am Mondsee gelandet sind. Als Gastgeber im Apollo am Mondsee verwirklichen sie ihr eigenes, gemeinsames gastronomisches Werk. Mit dem Start im Mai 2024 erschufen die Beiden eine Kulinarik-Welt, in der sie all deine Sinne mit an Bord holen.

Ob das Schlemmen in einem der gastronomischen Outlets, Sonnenbaden am anliegenden privaten Badebereich oder das Träumen in einer der stilvollen Suiten - Juliana und Daniel haben es sich zur Mission gemacht, für jeden einzelnen Gast einen Ort der Erfüllung zu schaffen und ein unvergleichliches Gefühl von einem Zuhause auf Zeit.

APOLLO AM MONDSEE
Juliana und Daniel Döllerer

Robert Baum-Promenade 1 | 5310 Mondsee
+43(0)664/18 90 294 | **www.apollo-mondsee.at**

Marias Biotreff – gesunde Welt voller Geschmack

»Marias Biotreff« ist nicht nur ein Bio-Laden, sondern auch ein Treffpunkt für Menschen, die Wert auf eine gesunde Lebensweise, hochwertige Bio-Produkte und Nachhaltigkeit legen. Das Sortiment an Bio-Produkten sowohl im Lebensmittel- als auch im Haushaltsbereich ist einzigartig. Ein besonderer Augen- & Gaumenschmaus sind die kreativen Frühstücksvariationen. Als schnelle Vitaminbomben für zwischendurch bietet das Team rund um Maria Schorn Gemüse und Obst als Smoothies oder frisch gepresste Säfte an. Leckere Wraps in verschiedenen Geschmacksrichtungen und ein täglich wechselndes Mittagsgericht (auch zum Mitnehmen) vervollständigen das kulinarische Angebot.

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr: 8.00 – 18.00 Uhr
Mi: 8.00 – 14.00 Uhr | Sa: 8.00 – 13.00 Uhr | So: Ruhetag

MARIAS BIOTREF – **Maria Schorn**

Herzog Odilo-Straße 28 | 5310 Mondsee
+43(0)6232/37 427 | **www.biotreff.at**

13oxn [Natur]Biergarten

Rundherum nur Bäume, Wiesen und Blumen. Die Artenvielfalt, im Grünland befindlichen Biergarten, ist sehr hoch. Dies wird von den Mitgliedern und Besuchern sehr geschätzt - daher wird großen Wert auf Umweltfreundlichkeit im Biergarten gelegt, versucht Müll zu vermeiden und auf Plastik zu verzichten.

Hier kannst du deine mitgebrachte Jause mit einem »13oxn« Bier in Ruhe genießen.

13oxn BIERGARTEN
Verein 13oxn Bierfreunde | Obmann: Mikael Nilsson

Geöffnet: Fr & Sa, 16–21 Uhr und nach Vereinbarung
Am Kulturgut Höribach in St. Lorenz —> Kastanienallee
+43(0)664/782 10 85 | **www.13oxn.at**

Ein idealer Ort für ein After-Work-Treff oder kleine Gruppen-Feier. Gastmitgliedschaft: € 1,- / Tag.
Zu Fuß oder mit dem Fahrrad aus Mondsee und Umgebung leicht erreichbar. **Wegbeschreibung:** www.13oxn.at

GUAD UND GSUND - Eveline Counsell

Salzburger Straße 7 | 5310 Mondsee
Di – Fr: 10.00 bis 18.00 Uhr | Sa: 10.00 bis 13.00 Uhr
+43(0)6232/32276

www.facebook.com/guadundgsund

»Guad und Gsund« für Leib und Seele

Beim Betreten von Evelines »Guad und Gsund« Delikatessengeschäft wird man von einer Fülle von köstlichen Düften und ansprechend präsentierten Produkten begrüßt. Das Sortiment reicht von eigenen Essig- & Ölkreationen, bestem Thumschinken aus Wien, über feinste Käsesorten von »Mein Affineur« vom Tölzer Kasladen, bis hin zu prämierten Olivenölen von Heinrich Zehetner. Auch besondere Naschereien, ausgewählte Geschenkideen und allerlei mehr werden angeboten. Auf Vorbestellung bereiten dir Eveline und Betina individuell zusammengestellte Antipasti-Platten zu.

»In unserem Haus, bei gutem Essen und Trinken und dem herrlichen Ausblick auf den Irrsee sowie die umliegende Berglandschaft, wird deine Feier noch festlicher werden«, sagt Gastgeber Matthias Radauer. »Wir sind darum bemüht, die Stunden bei uns zu etwas Besonderem zu machen. Ruf uns einfach an, wir freuen uns auf deinen Besuch.«

Dorferwirt am Irrsee
Familienfeste feiern

Ob Taufe, Erstkommunion oder Firmung: Der Dorferwirt ist ein wunderschöner Platz zum Feiern.

Deine Wünsche für dein Fest

Familie Radauer macht dir gerne einen Menüvorschlag für deine Familienfeier, dabei werden deine Vorstellungen und Wünsche ganz individuell mit einbezogen.
Ein festlich gedeckter Tisch mit schön gestalteten Menükarten sind im Service inkludiert und bereitet den Gästen schon beim Ankommen eine Freude. Im Speisesaal ist Platz für bis zu 90 Gäste, in der Gaststube für etwa 20 Personen.

Wirtshausküche – auch für Vegetarier und Veganer

Die Wirtsfamilie Radauer führt den Dorferwirt in fünfter Generation. Das Hotel liegt am Westufer des Irrsees und ist für seine traditionelle Wirtshausküche ebenso bekannt wie für die Auswahl an vegetarischen und veganen Speisen. Die hausgemachten Mehlspeisen, das Bio-Eis, der Bio-Naturkaffee und das große Frühstücksangebot vom Buffet sowie à la carte runden das Angebot ab.

DORFERWIRT AM IRRSEE
Familie Radauer

Am Irrsee 40 | 4893 Zell am Moos | +43(0)6234/8275
Infos und Öffnungszeiten auf: **www.dorferwirt-irrsee.at**

Vini e Panini
Bella Italia in Mondsee

Anna Höglinger – Geschäftsführerin und Köchin im Vini e Panini – und ihr Team bieten einen Mix aus italienischen Klassikern und modernen mediterranen Gerichten an.

Das Vini e Panini ist ein charmantes italienisches Restaurant im Zentrum von Mondsee. Mit seiner gemütlichen Atmosphäre und seiner authentischen Küche lädt es Einheimische und Gäste gleichermaßen ein, eine kulinarische Reise durch Italien zu unternehmen.

Das Restaurant bietet eine vielfältige Auswahl an köstlichen Speisen, die von traditionellen italienischen Rezepten inspiriert sind. Ob Pizza, Pasta, Fisch, Fleisch oder Salate, die Speisenkarte ist vielfältig mit wöchentlich wechselnden Spezialitäten. Gerne kannst du alle Speisen auch zuhause genießen! Einfach anrufen oder bequem über den Webshop bestellen!

Die Weinkarte ist ebenfalls beeindruckend und beinhaltet eine Auswahl an erlesenen Weinen aus verschiedenen Regionen Italiens, die perfekt zu den Gerichten passen.

Das Ambiente im Vini e Panini ist einladend und entspannt. Man kann drinnen im modernem Interieur speisen und bei schönem Wetter draußen entweder im Innenhof-Gastgarten oder im Hochsommer vorne zur Fußgängerzonen raus.

VINI E PANINI – Anna Höglinger

Herzog Odilo-Straße 13 | 5310 Mondsee
+43(0)6232/6131 | **www.viniepanini.eu**

Küche: Mi bis So 11.30 bis 21.00 Uhr | Mo & Di Ruhetage

Täglich Frühstück & Sonntagsbrunch im Hotel Eichingerbauer

Liebe Freunde des morgendlichen Genusses, täglich Frühstück vom Buffet von 7.00 bis 10.30 und jeden zweiten Sonntag im Monat ein opulenter Brunch von 10.30 bis 13.30 Uhr.
Tauche ein in eine Welt der kulinarischen Highlights, inklusive erfrischender Säfte, aromatischem Tee, spritzigem Prosecco und köstlichen Kaffeesorten. Die Auswahl ist abwechslungsreich – süß, salzig und herzhaft. Frisches Brot und Gebäck, Eierspeisen nach Wahl, Joghurts, Müsli, Aufstriche, warme und kalte Gaumentratzerl, vitaminreiches Obst und Gemüse sowie ein reichhaltiges Wurst- und Käsesortiment. Bei sonnigem Wetter gerne auf der wunderschönen Garten-Terrasse vom Hotel Eichingerbauer.

HOTEL EICHINGERBAUER ★★★★superior
Sabine Sperr-Lehrl & Norbert Sperr

Eich 34 | 5310 Sankt Lorenz
+43(0)6232/26580 | **www.eichingerbauer.at**

Café Bistro »hagebaumarkt«

Das gemütliche Bistro lädt nicht nur nach einem erfolgreichen Baumarkt-Einkauf zum Verweilen ein. Klein, gemütlich und im Gewerbegebiet von Mondsee. Hier kannst du vor, nach oder während deinem Einkauf kleine Imbisse, Snacks, ein ganzes Menü oder einfach nur einen Kaffee genießen. Bereits ab 8.00 Uhr hat man die Möglichkeit zwischen verschiedenen Frühstücksvariationen zu wählen. Mittags gibt es eine kleine Karte mit Gerichten zur Auswahl und täglich ein Mittagsmenü.

Das Bistro hat Montag bis Freitag von 8.00 bis 14.00 Uhr geöffnet. Samstags bis 13.00 Uhr und Sonntag ist Ruhetag.

CAFÉ BISTRO HAGEBAUMARKT

Walter-Simmer-Straße 3
5310 Mondsee
+43(0)6232/2802-40

www.graspointner.eu/cafe_hagebau

DORFLADENBOX MONDSEE

Andrea Mierl

Walter-Simmer-Straße 13
5310 Mondsee

www.dorfladenbox.com

499
Produkte

62
Lieferanten

33
aus dem Mondseeland

Die Dorfladenbox
regional einkaufen

In der Dorfladenbox wird rund um die Uhr eine Einkaufsmöglichkeit von nachhaltigen und regionalen Lebensmitteln angeboten. Somit werden lange Transportwege vermieden und die Produkte verschiedenster lokaler Erzeuger an einem Standort zusammengebracht. Die Kunden müssen nicht von Hof zu Hof fahren, sondern können alle Erzeugnisse der umliegenden Lieferanten in der Dorfladenbox erwerben.

Ziel ist es, die Lebensmittelproduktion für die kleinen Erzeuger wieder attraktiver zu machen und die Kundenwünsche nach qualitativ hochwertigen Nahrungsmitteln zu erfüllen. Dabei wird auf smarte technische Lösungen und einen hohen Automatisierungsgrad gesetzt, um den Aufwand für Betreiber, Erzeuger und Kunden möglichst gering zu halten.

Andrea Mierl betreibt die Dorfladenbox in Mondsee – gemeinsam mit ihrer Familie. Die vierfache Mutter stellt mit diesem Konzept hochwertige Lebensmittel und Produkte aus der Region für die Bürger aus dem Mondseeland zur Verfügung. Für sie steht im Fokus, heimische Waren für eine größere Personengruppe zugänglich zu machen und gleichzeitig Anfahrtswege beim Einkauf von regionalen Produkten zu verkürzen.

... und so funktioniert es:

1. **App herunterladen** und registrieren – für ein einzigartiges Einkaufserlebnis in einer Dorfladenbox benötigst du die Dorfladenbox-App und ein kostenloses Kundenkonto.
2. **besuche die Dorfladenbox** in Mondsee.
3. **Zutritt per App** – mit dem QR-Code aus der App erhältst du Zugang zu der Dorfladenbox.
4. **Viel Spaß beim Einkaufen** – wähle deine Produkte, scanne und bezahle sie mit der App, entweder direkt mit der Bankomatfunktion oder als Monatsrechnung.

Ein Auszug der **regionalen Lieferanten**

Bäckerei Berger
Frank Berger | Mondsee

- Gebäck zum Aufbacken
- Guglhupf & Cookies
- Knödelbrot
- Semmelbrösel

Biohof Holzer
Familie Prem | Zell am Moos

- Apfelsaft
- Fleisch, Wurstwaren
- Wachteleier

Bioimkerei Mondseeland
Familie Riedl | Tiefgraben

- Honig

Blattlwerk
Martina Weninger | Tiefgraben

- Räucherprodukte

Edelbrennerei Leidingerhof
Familie Stabauer | Tiefgraben

- Edelbrände
- Gin
- Rum

Entachernhof
Familie Brandner | Zell am Moos

- Eier
- Nudeln

Erlachmühle
Familie Wieneroither | Gaisberg

- Brot

GlüXegg
Familie Gschwendtner
Oberhofen

- Sirup
- Liköre
- Gewürze
- Speiseöl
- Fruchtaufstriche
- Badesalz

Genussbrauerei Hopfenkessel
Peter Falkensammer | Mondsee

- Bier

Haberlgut
Familie Langwallner
Zell am Moos

- Wurstwaren, Speck
- Liköre & Schnäpse

Itzlroither Hofkäserei
Johannes Innerlohninger
Oberwang

- Käse und Butter

Lassi
Veronika Spitzer | Oberwang

- Milchprodukte vom Schaf
- Eingemachtes
- Fruchtaufstriche

Metzgerei to go
Familie Langwallner
Zell am Moos

- Fleisch & Wurstwaren
- Fertiggerichte
- Saucen

Mondseeforelle
Familie Schweighofer
St. Lorenz

- Forellen & Bachsaiblinge frisch und geräuchert

MondSeifen
Tatjana Buchschartner und
Susanne Ehrschwendtner
Mondsee

- Seifen

Schafleitner Elisabeth
Elisabeth Schafleitner
Tiefgraben

- Nudeln

Wildspezialitäten
Ingo Schweighofer | Tiefgraben

- Wurstwaren
- Fertiggerichte
- Aufstriche

Ziegenhof Ebnater
Familie Handl | Tiefgraben

- Milch- & Käseprodukte von der Ziege

Rezept von **Cristl S.**
vom Serner am Irrsee

Sonntag's-Striezel

Zutaten:

- 800 g Bio Weizenmehl W700
- 300 ml Milch
- 100 g Butter
- 150 g Kristallzucker
- 1,5 TL Salz
- 2 ganze Eier
- 1 Würfel frischer Germ (ideal von Mautner Markhof)
- abgeriebene Bio-Zitronenschale

Zubereitung:

Milch erwärmen (handwarm) - Butter und Kristallzucker darin auflösen - vom Herd nehmen - Germ und Eier dazugeben und alles gut versprudeln. Das Mehl zimmerwarm mit Salz und Zitronenschale vermengen, dann das Milch-Gemisch dazu geben und alles gut abschlagen (Hand, Mixer, Küchenmaschine). Den Teig in eine Schüssel mit Deckel an einen warmen Ort stellen und gehen lassen. Wenn der Teig schön aufgegangen ist, ein zweites Mal abschlagen und nochmals gehen lassen. Den geschmeidigen Teig teilen in 1/3 und 2/3. Zuerst das große Stück in 3 Stränge ziehen und einen 3er Zopf flechten und auf das Backblech (Backpapier) geben. Nun aus dem kleineren Teigstück ebenfalls wieder einen 3er Zopf flechten und auf den großen Zopf legen. 1 Dotter mit 1 Teelöffel Milch gut verrühren und den Striezel damit bestreichen
Wer mag kann noch Hagelzucker darüberstreuen.
Noch einmal 10 Minuten gehen lassen. Backrohr vorheizen auf 160 °C Heißluft, 20 Minuten backen, dann zurückschalten auf 150 °C und nochmals 15-20 Minuten fertig backen.
Zum Auskühlen auf ein Gitter stellen.

Erdäpfelkas'

Zutaten:

- 600 g Erdäpfel
- 1 Becher Sauerrahm
- 2 Essiggurkerln
- Schnittlauch
- Salz und Pfeffer

Zubereitung

Zuerst die Erdäpfel schälen und in Salzwasser kochen. Dann die Erdäpfel noch warm verarbeiten, entweder durch eine Kartoffelpresse drücken oder zerstampfen. Den Sauerrahm zum warmen Erdäpfelstampf geben als auch die gehackten Essiggurkerln und den Schnittlauch. Alles gut vermengen und mit Salz und Pfeffer würzen.

Rezept von
Franziska L.
[15 Jahre]
aus Tiefgraben

Schweinemedaillons in Paprikasahne

Zutaten für 4 Personen:

- 12 Scheiben Schweinefilet (ca. 2 – 3 cm dick)
- 1/2 Liter Sahne
- 1 EL Paprikapulver
- 12 Scheiben Speck (bevorzugt Schinkenspeck)
- Salz, Pfeffer und 1 EL Tomatenmark
- Backofen auf 200 Grad vorheizen

Zubereitung

Die Sahne mit Paprika verrühren und etwas einkochen lassen.
Inzwischen die Speckstreifen um die Filetscheiben wickeln und die Medaillons dicht an dicht in eine Kasserolle setzen. Tomatenmark unter die Sahne/Paprika-soße rühren, mit Salz und Pfeffer abschmecken und heiß über das Fleisch gießen. Das Ganze dann im Backofen ca. 20 Minuten garen – das Fleisch soll innen rosa sein. Dazu passen Reis, Nudeln, etwas Gemüse oder nur ein Baguette.

Topfengugelhupf

Zutaten:

- 250 g Topfen 20 %
- 250 g Staubzucker
- 250 g Butter
- 270 g griffiges Mehl
- 30 g Stärkemehl
- 5 Eier
- 1 Packung Backpulver
- 1 Packung Vanillezucker
- Abrieb von einer Zitrone

Zubereitung

Butter und Dotter schaumig rühren, Zitronenabrieb mit dem Zuckergemisch schaumig einrühren. Topfen in die Buttermasse geben.

Backpulver und Stärkemehl mit dem Mehl vermischen, löffelweise zur Masse geben und gut durchrühren. Zum Schluss den steif geschlagenen Eiweiß-Schnee vorsichtig unterheben.

Gugelhupfform mit Butter streichen und mit Brösel ausstreuen. Backzeit: 60 min. bei 160 °C.

Diese Doppelseite wird dir vom Tourismusverband Mondsee-Irrsee zur Verfügung gestellt.
Fotos © Stefan Führmann, stefanfuhrmann.at & Michael German, momentum-pictures.com

Vorhang auf für Runde drei – das Gin & Food Festival 2024 mit Schwerpunkt Kulinarik

Zum dritten Mal findet diesen Sommer das Gin & Food Festival in Mondsee statt. Gegründet wurde das Festival durch den Hersteller der Mondseer Gin Marke »The Gin« im Jahr 2022. Seitdem hat sich die Veranstaltung zu einer der größten Outdoor Gin & Food Festivals im deutschsprachigen Raum entwickelt.

Im vergangenen Jahr haben über 7.000 Gäste an drei Tagen den abwechslungsreichen Mix aus Gin, Foodtrucks, Live Musik, DJs und Bootstouren auf dem Mondsee genossen und damit dazu beigetragen, dass das Festival auch 2024 stattfindet.

Herzstück Kulinarik

Gin und schmackhaftes Essen – ein »perfect match« für einen entspannten Tag am Mondsee. In einem neu geschaffenen Marktbereich präsentieren sich bis zu 20 Aussteller und bieten in ihren, zu fahrbaren Küchen modifizierten Fahrzeugen, köstliches internationales Street Food auf höchstem Niveau an.
Unzählige Gin-Produzenten aus Nah und Fern bringen den Besuchern die unglaubliche Vielfalt des abwechslungsreichen In-Getränks »Gin« in all seinen Facetten näher.

Gin & Food Festival | 7. – 10. Juni

Publikumstage: Freitag, 7. Juni, 15 – 23 Uhr
Samstag, 8. Juni, 11 – 23 Uhr | Sonntag, 9. Juni, 11 – 21 Uhr

Fachpublikum »B2B Tag«: Montag, 10 Juni, 15 – 20 Uhr

Ort: Festwiese Mondsee

Veranstalter: Rico Witzger
witzger management & marketing GmbH | www.w-mm.at

DJ's: Cyril Riley | Tom Pool | John Soulution | Wavewolf

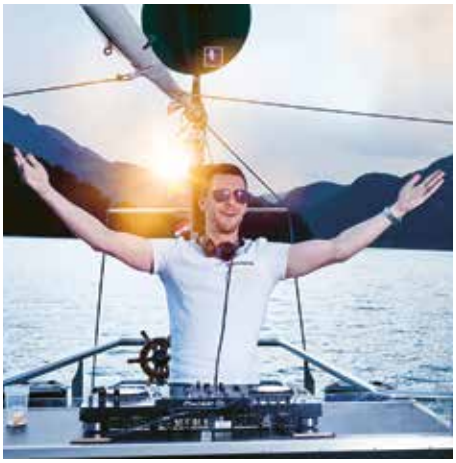
www.ginandfood.at

Neben kurzweiliger Unterhaltung steht auch die Vermittlung von Wissen rund um Gin & Food am Festivalprogramm. Die Besucher erfahren, welche Glasform sich am besten für einen gediegenen Gin Tonic eignet oder wie das perfekte Steak am samstäglichen Grillabend gelingt. Am Programm auf der Festivalbühne stehen unter anderem Live-Kochshows mit herausragenden Köchen aus der Region und prämierte Show-Barkeeper zeigen die neuesten Trends aus der Barszene. Mit diesen abwechslungsreichen Neuerungen etabliert sich das Gin & Food-Festival zu einem kulinarischen Highlight im Jahreskreis.

An allen drei Tagen sorgen jede Menge Aussteller und ein moderiertes, umfangreiches Live-Programm auf der Festivalbühne von 11 bis 19 Uhr für Abwechslung.

Gin-Tasting Bootstouren

Was gibt es Großartigeres, als nach einem traumhaften Tag mit dem Ausflugsschiff, untermalt mit atmosphärischen Live-DJ-Klängen, in den Sonnenuntergang zu schippern und dabei ausgewählte Gin Tonics zu verkosten. Für dieses einzigartige Highlight am Mondsee steht nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen bereit. Daher – schnell eines der begehrten Tickets im Vorverkauf sichern.



schau her

Reisen und Veranstaltungen

Feiere das Leben,
dann feiert das Leben dich.

Erlebnis **Gardasee** - ein Meer im Gebirge

23. bis 26. Mai | 4 Tage

Erlebe entspannende Tage am Gardasee. Übernachtet wird in Pastrengo, einem kleinen Dorf, das auf einem Hügel an einem landschaftlich interessanten Punkt zwischen dem Gardasee, dem Monte Baldo, dem Etschtal und Verona liegt.

Zauberhaftes **Istrien**

27. bis 30. Juli | 4 Tage

Istrien mit seinem türkisblauen Meer, den malerischen Buchten, der zauberhaften Landschaft, der beeindruckenden historischen Architektur und der weit über die Landesgrenzen hinaus bekannten Gastfreundlichkeit der Einheimischen, bietet die perfekte Kombination für einen unvergesslichen Urlaub. Bei dieser Reise besuchst du romantische, verträumte Orte im Norden Istriens – Novigrad, Umag, Buje und Savudrija stehen auf dem Reiseplan.

Schweiz - Legendäre Bahnstrecken in Graubünden

7. bis 10. August | 4 Tage

Eine Reise und sensationelle Bahnen, die die Schweiz im Panoramaformat präsentieren. Durch liebliche oder wildzerrissene Täler mit Gebirgsdörfern, auf kühnen Trassen, über spektakuläre Viadukte und Kehrtunnel schrauben sich die berühmten Panoramazüge durch das majestätische Hochgebirge und bieten atemberaubende Ausblicke.

Südtirol - Kronplatz im Pustertal

2. bis 4. Oktober | 3 Tage

Sanfte, weite Wiesen, schöne Wälder, Hochplateaus und kleine Dörfer, die sich hübsch der Sonne präsentieren, kennzeichnen das Pustertal. Je weiter sich das Tal nach Norden, Osten und Süden zieht, umso gebirgiger zeigt es sich, um dann schließlich ganz von den weltberühmten bleichen Riesen der UNESCO-Dolomiten vereinnahmt zu werden.

Adventtage in **Bratislava**

13. und 14. Dezember
2 Tage

Den Zauber der Weihnachtszeit kann man besonders bei einem Ausflug nach Bratislava erleben. Hier können Sie historische Straßen erkunden, durch einzigartige Wintermärkte schlendern oder die erleuchteten Bäume auf den Plätzen Hlavné und Hviezdoslav bewundern.

Bus Tagesfahrten 2024

Shoppingtrip Bozen
Samstag, 25. Mai | Preis pro Person € 66,–

Landesgartenschau Bayern
Freitag, 7. Juni | Preis pro Person € 44,–

Rosenfest in Krumau
Samstag, 22. Juni | Preis pro Person € 50,–

Großglockner Wallfahrt
Freitag, 28. Juni | Preis pro Person € 55,– oder € 71,–

Grado an der Adria – Shopping Tour
Samstag, 19. Oktober | Preis pro Person € 66,–

Designeroutlet Parndorf
Samstag, 9. November | Preis pro Person € 70,–

Großarl – Bergadvent
Samstag, 30. November | Preis pro Person € 40,–

Waldweihnacht Halsbach
Samstag, 7. Dezember | Preis pro Person € 40,–

Buchung und weitere Informationen bei: **REISEN FEICHTINGER**

Franz-Kreuzberger-Straße 9 | 5310 Mondsee
+43 (0) 62 32 / 23 35 | **www.reisen-feichtinger.at**

schau her
Veranstaltungs-Termine 2024

© cityfoto | Inge Streif

Lange Nacht der Forschung
Freitag, 24. Mai | 17.00 bis 23.00 Uhr

Du kannst bei freiem Eintritt entdecken, was sonst oft verborgen bleibt: Spannendes, Überraschendes, Erstaunliches!

Insgesamt 17 Organisationen / Firmen präsentieren sich mit über 30 Forschungsstationen zum Mitmachen im Forschungsinstitut für Limnologie der Universität Innsbruck, Mondsee.

www.langenachtderforschung.at

Mondseer **Halbmarathon**
Samstag, 1. Juni

42. Internationaler Halbmarathon (21 km) sowie 10 km / 5 km / Team / Kinder- und Jugendläufe.

Info und Anmeldung:
www.mondseelauf.at

Foto: © mondseelauf | Henryk

Gin & Food Festival Mondsee
Freitag, 7. bis Montag, 11. Juni

Details zum Festival – siehe Seite 74 und 75.
www.ginandfood.at

5 Seen Radmarathon
Samstag, 15. und Sonntag, 16. Juni

Jedes Jahr im Frühsommer wird das Mondseeland zum Mekka für alle Freunde des Radsports. Der malerische Ort wird anlässlich des Events zu einer Radsportarena umgebaut.

www.mondsee-radmarathon.com

Mondseer Jedermann
Samstag, 13. / 20. und 27. Juli
Samstag, 10. / 17. und 24. August
Beginn: 20.30 Uhr | Ende: ca. 22.15 Uhr

Aufführungsort: Freilichtbühne im Karlsgarten – bei Schlechtwetter findet die Aufführung im Kultur- und Veranstaltungszentrum Sala Schloss Mondsee statt. An den Aufführungstagen wird bis 18 Uhr entschieden, wo die Aufführung stattfinden wird.

Infos und Karten auf: **www.mondseer-jedermann.at**

Fotos: © Erich Unteregelsbacher, Alois Kaiser & Peter Lukas

Vor 102 Jahren wurde der Mondseer Jedermann uraufgeführt. Die diesjährige **Premiere** findet am **Samstag, 13. Juli**, statt.

Der Mondseer Jedermann – das Mysterienspiel nach Hugo von Hofmannsthal – wurde zu Beginn des 20. Jahrhunderts vom Mundartdichter Franz Löser fürs »einfache Volk« in den damals gesprochenen Dialekt umgeschrieben. Weder Inszenierungen, Rollen oder der Text wurden seither verändert. Diese Ursprünglichkeit und die ausgezeichnete Darbietung der 100-köpfigen Spielgemeinschaft sorgen jährlich für Begeisterung beim Publikum.

Mondseer **Kunsthandwerksmarkt**

Mittwoch, 17. Juli | 10.00 bis 21.00 Uhr

Im Almeidapark an der Seepromenade in Mondsee präsentieren über 60 Aussteller Handwerkskunst auf höchstem Niveau.

www.facebook.com/Mondfrauen

© Paul Knapp

Seefest Mondsee

Freitag, 2. bis Sonntag, 4. August

Das Sommer-Highlight im Mondseeland. Macht euch bereit für drei Tage Party, gute Musik und beste Sommerstimmung.

Nähere Informationen zum Seefest unter:
www.mondsee.at

schau her

speziell für Kinder von 7 bis 12 Jahre

Programm – Junge Uni:

Wer trötet im Mondsee
Dienstag, 9. Juli | 13.00 bis 15.30 Uhr

Triff Cilli Wimpertierchen und Willi Wasserfloh
Mittwoch, 10. Juli | 9.00 bis 11.30 Uhr

Die langsame Welt der Schnecken
Mittwoch, 17. Juli | 10.00 bis 12.00 Uhr

Mein eigenes Aquarium
Dienstag, 6. August | 10.00 bis 12.00 Uhr

Bau mit uns die Gummibärchen DNA
Dienstag, 13. August | 13.00 bis 15.00 Uhr

Treffpunkt: Beim Eingang des **Forschungsinstituts für Limnologie**, Mondseestraße 9 | 5310 Mondsee
Teilnehmerzahl: Max. 10 Kinder
Kosten: € 8,– pro Kind
Anmeldung: +43 (0) 62 32 / 22 70 | info@mondsee.at

Seefest in Unterach mit Klangfeuerwerk

Samstag, 10. August

Strandbadgelände Unterach.

Nähere Informationen zum Seefest unter: **www.attersee.at**

Europaschützentreffen Mondsee

Freitag, 30. August bis Sonntag, 1. September

Details siehe Seite 80 und 81 oder unter:
www.europaschuetzenfest.at

Musiktage Mondsee

2. bis 8. September

Kammermusikfestival
Schwerpunkt 2024:
Wolfgang Amadeus Mozart
– Die Welt hat einen Sinn.

www.musiktage-mondsee.at

Lena Neudauer | © Denise Krentz

Aloha Triathlon Mondseeland

Sonntag, 8. September

Hier treffen sich Einsteiger und erfahrene Athleten zu einem Wettkampf der besonderen Art. Das Mondseeland lädt alle Athleten mit seinem einzigartigen Flair ein, einen schönen Ausklang der Triathlon-Saison zu feiern.

www.alohasportevents.at

150 Jahre Alpenverein Mondsee »Tag der offenen Tür«

Samstag, 14. September | 10.00 bis 16.00 Uhr

Details zum Jubiläum – siehe auf Seite 56 bis 58.

Pflegerstraße 4 | 5310 Mondsee
www.alpenverein.at/mondsee

Kastanienfest Unterach

Samstag, 19. Oktober | 15.00 bis 22.00 Uhr

Beim Kastanienfest präsentieren Unteracher Gastronomen und Vereine Köstlichkeiten rund um die Edelkastanie.

www.attersee.at

Diese Doppelseite wird dir vom Tourismusverband Mondsee-Irrsee zur Verfügung gestellt.
Fotos © TVB Mondsee-Irrsee, Alexandra Gröbner.

Die Mondseer **Prangerschützen**

Die Mondseer Prangerschützen sind ein Festschützenverein, dessen Ursprung bis 1684 im Landesarchiv in Linz zurück verfolgbar ist. Der damalige Schützenverein zählte 30 Mitglieder, deren Aufgabe es war, den Prangtag (Fronleichnamstag) lautstark mit ihren Böllern und Musketen zu verkünden. Auch das Christkindl- und Neujahranschießen stammt aus dieser Zeit. Eine Pulverrechnung für den Empfang des Pfarrers aus dem Jahre 1896 ist der letzte Hinweis auf diesen Verein.

Um diesen Brauch zu erhalten und weiterzutragen wurde im Jahre 1981 der Prangerschützenverein (Die Mondseer Pragerschützen) mit 24 Mitgliedern gegründet. Inzwischen zählt der Verein 70 Mitglieder, 51 davon sind aktive Mitglieder.

Ihre Tracht wurde in Zusammenarbeit mit dem Oberösterreichischen Heimatwerk aus altherkömmlichen bodenständigen Trachten entworfen. Sie besteht aus schwarzen Haferlschuhen, grauen Stutzen, Lederkniebundhose, weißem Hemd, grüner Weste, violettem Janker und einem schwarzen Hut.
Der Prangerstutzen ist ein Vorderlader, der mit Schwarzpulver geladen und mit einer Zündkapsel abgeschossen wird.

Obmann ist Anton Radauer | anton.radauer@gmail.com

Europaschützentreffen Mondsee 2024:
Ein Fest der Tradition und europäischem Austausch

Das Europaschützentreffen in Mondsee 2024 wird ein einmaliges Fest mit gelebten Traditionen, neuen Freundschaften und festlicher Stimmung.

Von Freitag, 30. August bis Sonntag, 1. September freut sich Mondsee auf ein geselliges Miteinander, wenn Schützenvereine aus ganz Europa zusammenkommen, um ihre/n Schützenkönig/in zu küren. Dieser alle drei Jahre stattfindende sportliche Wettkampf wird von einem umfangreichen Rahmenprogramm für Jung und Alt begleitet. Im großzügigen Gelände zwischen Ortszentrum und Seepromenade befindet sich unter anderem ein Handwerksmarkt, Kulinarikstände sowie das große Festzelt, wo für musikalische Umrahmung gesorgt ist.

Der Höhepunkt des Europaschützentreffes ist zweifellos der große Festumzug durch Mondsee am Sonntag, 1. September. Rund 200 Vereine aus ganz Europa haben sich angekündigt um ihre Musik, Fahnen, Vereinswappen und Trachten zu präsentieren. Ein buntes Spektakel einer europäischen Gemeinschaft, die mit Sicherheit einen Besuch wert ist.

Alle Informationen rund um Planung, Hinweise für Anrainer sowie etwaige Verkehrsbehinderungen werden nach finaler Abstimmung mit den Behörden unmittelbar an die Bevölkerung und Wirtschaftstreibende weitergegeben. Aktuelle Einblicke und Informationen über den Planungsstand sowie das tagesaktuelle Programm kann jederzeit auf der Webseite und auf dem Facebook- und Instagram-Kanal des Europaschützentreffens nachgelesen werden.

Der eigens für das Treffen gegründete Festverein zur Ausrichtung des Europaschützentreffens freut sich sehr, diese einzigartige und außergewöhnliche Veranstaltung ehrenamtlich für Mondsee und die Region zu organisieren und durchzuführen. Der Eintritt zum Festgelände und allen Einzelveranstaltungen ist kostenlos.

Die Veranstalter freuen sich auf einen regen Besuch und wir uns auf diese einzigartige und einmalige Veranstaltung.
Mit diesem Treffen zeigen wir der europäischen Gemeinschaft der historischen Schützen, dass Gastfreundschaft in Mondsee seit Jahrhunderten gelebt wird.

Europaschützentreffen Mondsee 2024

30. August – 1. September

Veranstalter: Festverein Europaschützen 2024
ZVR-Zahl: 1599624088

www.europaschuetzenfest.at

Programm

Freitag, 30. August

11.00 Uhr	Öffnung Festzelt
14.00 Uhr	Empfang
15.30 Uhr	Investiturmesse
18.00 Uhr	Fahnenparade
19.00 Uhr	offizielle Eröffnung Festabend
1.00 Uhr	Ende Tag 1

Samstag, 31. August

9.00 Uhr	Anmeldung Königs- und Prinzenschießen
11.00 Uhr	Öffnung Festzelt
12.00 Uhr	Beginn Vorrundenschießen
17.00 Uhr	Ende des Europakönigs- und Europaprinzenschießen
17.30 Uhr	Marsch zur Basilika St. Michael
18.00 Uhr	Krönungsmesse
19.45 Uhr	Königseinzug ins Festzelt
1.00 Uhr	Ende Tag 2

Sonntag, 1. September

9.30 Uhr	Gottesdienst
9.30 Uhr	Öffnung Festzelt
12.00 Uhr	Start des Festumzugs
18.00 Uhr	Ende des Schützentreffens mit Fahnenparade
18.15 Uhr	offizielle Übergabe an Kroatien (Ausrichtung 2027)
22.00 Uhr	Ende Tag 3

schau her – Traditionelles

Dorffest Oberwang
Samstag, 27 und Sonntag, 28. Juli
www.tmk-oberwang.at

Dorffest Oberhofen
Sonntag, 11. August
www.oberhofen-irrsee.at

Laurenzi Fest in St. Lorenz
Sonntag, 11. August
Kirche St. Lorenz.

Hoangarten
Samstag, 21. September, 15.00 Uhr
Freilichtmuseum Mondseer Rauchhaus
www.saengerbund-mondsee.at

Traditioneller Bauernmarkt
Sonntag, 22. September
Marktplatz in Mondsee.

© TVB Mondsee Irrsee | Alexandra Fazan

Der Mondseer Adventmarkt
Eröffnungswochenende: 22. bis 24. November

Vor der malerischen Basilika St. Michael und im gotischen Kreuzgang.
www.mondsee.at

Termine:

Eröffnung:	22. bis 24. November
1. Advent-WE:	29. Nov. bis 1. Dez.
2. Advent-WE:	6. bis 8. Dezember
3. Advent-WE:	13. bis 15. Dezember
4. Advent-WE:	20. bis 22. Dezember

Öffnungszeiten:

Kreuzgang:
Fr: 15.00 bis 19.30 Uhr
Sa/So: 11.00 bis 19.30 Uhr

Gastronomie:
Fr: 15.00 bis 21.30 Uhr
Sa/So: 11.00 bis 21.30

Maria Liebewein
Marketing, Design & Redaktion

Emma Nilsson
Typografie & Editorial Design

Beste Qualität zu fairen Preisen.

15 % Nachlass für alle Unternehmen im Mondseeland für die grafische Bearbeitung von mehrseitigen Drucksorten.

www.nilsson-design.at

Gestalten ist die Kunst,
durch Typografie, Bilder, Farben und Form Ideen zu vermitteln.

Wir gestalten individuell und professionell Broschüren, Kataloge, Bücher, Magazine und Zeitungen.

Lass es schreiben!

Jedes Wort ist eine Gelegenheit.

www.sageschreibe.at

IDEE & KONZEPTION

Kommunikation, die berührt und bindet: Darum geht's, wenn Menschen auf Marken treffen. Was bedeutet das für dich und dein Unternehmen? Finden wir es heraus!

TEXT

Ob markenbildender Slogan, Storytelling mittels Unternehmensmagazin oder aussagekräftige Inhalte für Print, Web und Social Media: Guter Text kommt gut an – immer!

PRESSEARBEIT

Wenn du etwas zu sagen hast, dann tu es – aber mit der richtigen Geschichte! Erzählen wir über dein Unternehmen, deine Vorhaben und Leistungen, deine Mitarbeiter:innen und darüber, was dich als Arbeitgeber:in ausmacht.

Andrea Vitzthum – Idee & Konzeption | Text | Pressearbeit
Am Steinfeld 10, 5310 Mondsee, T: +43 676 970 4491
www.sageschreibe.at

sage & schreibe
PR- & TEXTAGENTUR

SB
SHOP
FREUDE SCHENKEN JEDERZEIT
BLUMEN STEININGER
Mondsee
TÄGLICH GEÖFFNET
05.00 – 23.00 UHR

Valentin
PHOTOGRAPHY
Weinhäupl
Hochzeit - Werbung - Natur
+43 664 5120079
Wildeneggstraße 31 | 5310 Mondsee
hallo@vwphotography.at | www.vwphotography.at

MY GYM

MEHR ALS NUR FITNESS VON DER STANGE!

MY GYM PRIME

Neben top ausgestatteter Trainingsflächen mit moderner Performance Zone erwarten dich elektronisch geführte Geräte (EGYM), hochmoderne Seca-Körperanalyse, Koordinationstraining, ein großes Kursangebot und noch vieles mehr.

Alle Infos unter
mygym-prime.at

PREMIUM TRAINING

für nur € 49,90
pro Monat!

- Jederzeit monatlich kündbar
- MY DRINK ADD-ON jetzt 4 Wochen kostenlos testen
- HEALTH CHECK & Trainingsplan geschenkt
- uvm.

UNSERE STANDORTE

NEUERÖFFNUNG IN STRASSWALCHEN!

MONDSEE

SALZBURG | Süd & West